



DWS Smart Industrial Technologies

Vielfältige Investitionsmöglichkeiten
mit Industriewerten

März 2025

Diese Werbemitteilung ist nur für professionelle Kunden (MiFID Richtlinie 2014/65/EU Anhang II) und Berater bestimmt. Keine Weitergabe an Privatkunden. For Qualified Investors (Art. 10 Para. 3 of the Swiss Federal Collective Investment Schemes Act (CISA))



DWS Smart Industrial Technologies

Zusammenfassung

Anlageschwerpunkt und Philosophie	<ul style="list-style-type: none">– Der Fonds investiert in Unternehmen, die einen Großteil ihrer Einnahmen in industriellen Wachstumsfeldern generieren. Diese Wachstumsfelder umfassen Bereiche wie: Energieeffizienz, Industrialisierung, Wachstum des weltweiten Luftverkehrs (Fracht- & Personenverkehr), Infrastrukturinvestitionen (Hafenanlagen, Flughäfen, Straßennetz) und medizinische Ausrüstungsgegenstände. Infrastrukturbetreiber sind ebenfalls ein fester Bestandteil des Fondskonzeptes, da sie in der Lage sind weitestgehend unabhängig von der konjunkturellen Entwicklung stetige Einnahmen zu erzielen.– Eine Allokation hinsichtlich der Marktkapitalisierung, des Länderexposures und der regionalen Ausprägung erfolgt flexibel in Abhängigkeit vom Marktumfeld. Das Anlageuniversum umfasst ca. 5.000 Werte.– Währungsabsicherung möglich
Langjährige Präsenz im Segment der Industriewerte	<ul style="list-style-type: none">– Erfahrenes und ausgezeichnetes Fondsmanagementteam
Umfangreiche detaillierte Markt- und Unternehmensanalyse	<ul style="list-style-type: none">– Starke Überzeugung von eigener unabhängiger Markt- und Unternehmensanalyse– Zugang zu unabhängigen Consultants, Maklernetzwerken, Konferenzen, Vorortbesuche und anderer Informationsquellen
Exzellenter Zugang zu Unternehmen	<ul style="list-style-type: none">– Unternehmensgespräche bilden die Grundlage für ein besseres Verständnis der Unternehmensstrategie und zum Abschätzen der weiteren Wertentwicklung. Eine direkte Kommunikation mit dem Management ermöglicht es uns, zeitnah wichtige Aspekte zu besprechen.– Langjährige Beziehung mit Unternehmen ermöglichen uns schneller wichtige Veränderungen wahrzunehmen und zu erörtern.– Möglichkeit ESG (Environmental, Social and Governance) Aspekte anzusprechen.– Abgleich mit anderen Unternehmensgesprächen mit Firmen aus der gleichen Industrie bzw. Wertschöpfungskette
Konsistenter und disziplinierter Investmentprozess	<ul style="list-style-type: none">– Konzentrierter Bottom-up-Ansatz basierend auf proprietären Analysen– Übergreifende Verantwortung für Aktienanalyse und Portfoliokonstruktion– Risikomanagement ist ein integraler Bestandteil des Investmentprozesses

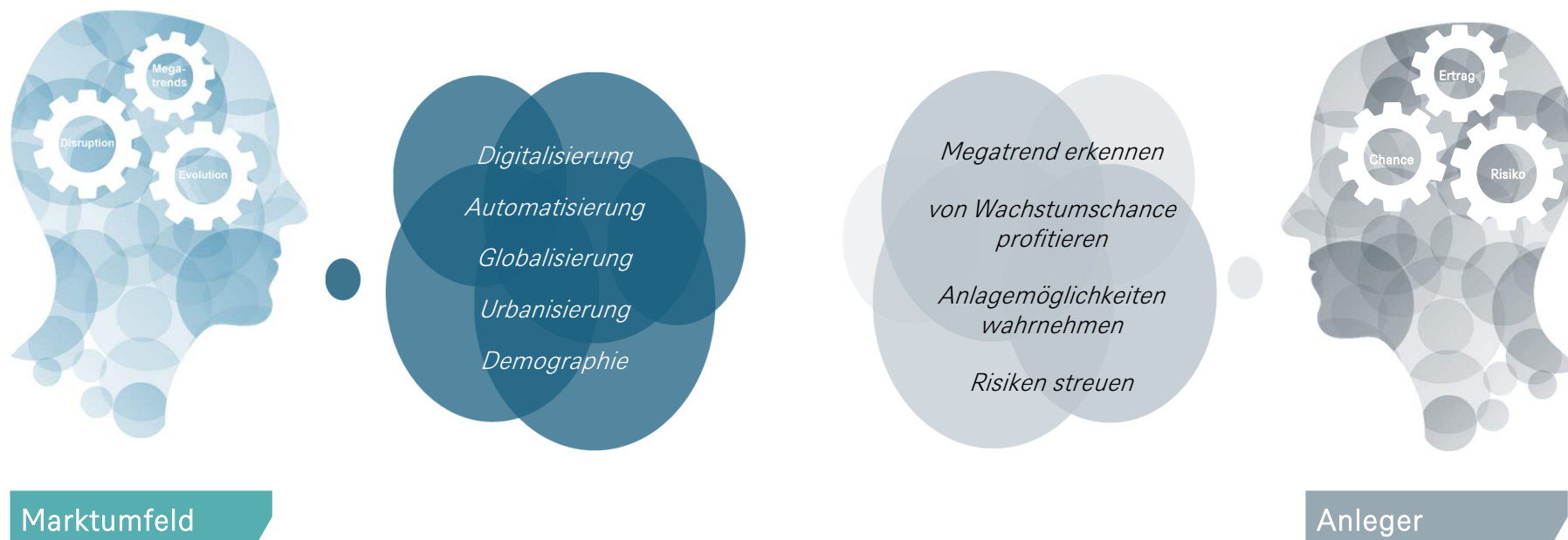
Stand: Januar 2025; Quelle: DWS International GmbH

Agenda

- 01 Im Wandel der Zeit
- 02 Anlagestrategie und Themenbereiche
- 03 Team und Anlageprozess
- 04 Portfolio
- 05 Anhang

Im Wandel der Zeit

Megatrends verändern unsere Welt und können Anlagechancen bieten

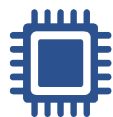


➤ Die Langlebigkeit von Megatrends* ist entscheidend für einen Anlageerfolg.

Anmerkung: * Bei Megatrends handelt es sich um langfristige Entwicklungen, die für alle Bereiche von Gesellschaft und Wirtschaft prägend sind. Prognosen basieren auf Annahmen, Schätzungen, Ansichten und hypothetischen Modellen oder Analysen, die sich als nicht zutreffend oder nicht korrekt herausstellen können.
Stand: Februar 2025; Quelle: DWS International GmbH

Im Wandel der Zeit

Megatrends unserer Zeit im Alltag und deren Einsatzmöglichkeiten



Digitalisierung

Anwendungsbereiche

- Datenverarbeitung
- Autonomes Fahren
- Industrie 4.0¹

„Profiteure“

- Software
- Halbleiter
- Sensorik
- Automatisierung



Globalisierung

Anwendungsbereiche

- Handel
- Transport

„Profiteure“

- Logistik
- Infrastruktur
- Flugzeugindustrie
- Schiffsbau
- Nutzfahrzeuge



Demographie

Anwendungsbereiche

- Gesundheitswesen
- Städtebau

„Profiteure“

- Medizintechnik
- Gebäudetechnik

Anmerkung: (1) Mit dem Konzept der Industrie 4.0 lässt sich der Produktionsprozess in der Industrie mit der digitalen Welt verzahnen. Das Ergebnis ist eine intelligente Vernetzung von z.B. Produktentwicklung, Produktion, Kunden und Logistik. Stand: Februar 2025; Quelle: DWS International GmbH

Agenda

- 01 Im Wandel der Zeit
- 02 Anlagestrategie und Themenbereiche
- 03 Team und Anlageprozess
- 04 Portfolio
- 05 Anhang

Anlagestrategie und Themenbereiche

Vielfältige Investitionsmöglichkeiten mit Industriewerten

1. Automatisierung & Robotics:

Verstärkter Einsatz von Software und Robotern mit dem Ziel die Effizienz, Qualität und den Grad der Produkt-individualisierung zu erhöhen

2. E-Commerce & Globalisierung:

Zunahme an Flugverkehr und Frachtvolumen bedingt durch Globalisierung und demographische Trends.

3. Digitalisierung & Datensicherheit:

Verstärkter Einsatz von Softwareapplikationen mit dem Ziel die Effizienz, Qualität zu steigern und Produkte und Serviceleistungen stärker zu differenzieren



4. Infrastruktur:

Fortwährend hoher Bedarf nach Infrastrukturmaßnahmen bedingt durch demographische Trends und Modernisierungsbedarf

5. Medizintechnik:

Überalterung & zunehmender Wohlstand erhöhen Infrastruktur & Medizintechnik Investitionen

6. Gebäudetechnik & Energieeffizienz:

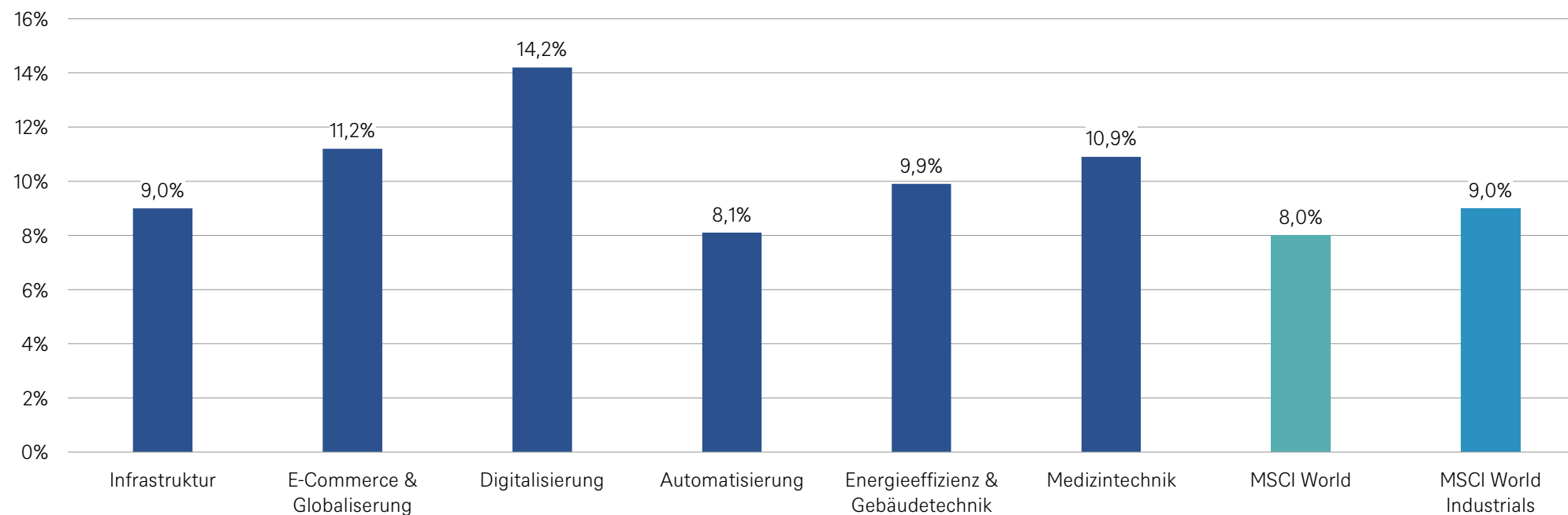
Reduktion von Emissionen und Energiekosten mit dem Ziel internationale Standards zu erfüllen

Anlagestrategie und Themenbereiche

Themenbereiche mit attraktiven Wachstumsaussichten

Durchschnittliche Wachstumsraten der vergangenen 10 Jahre

in % p.a.



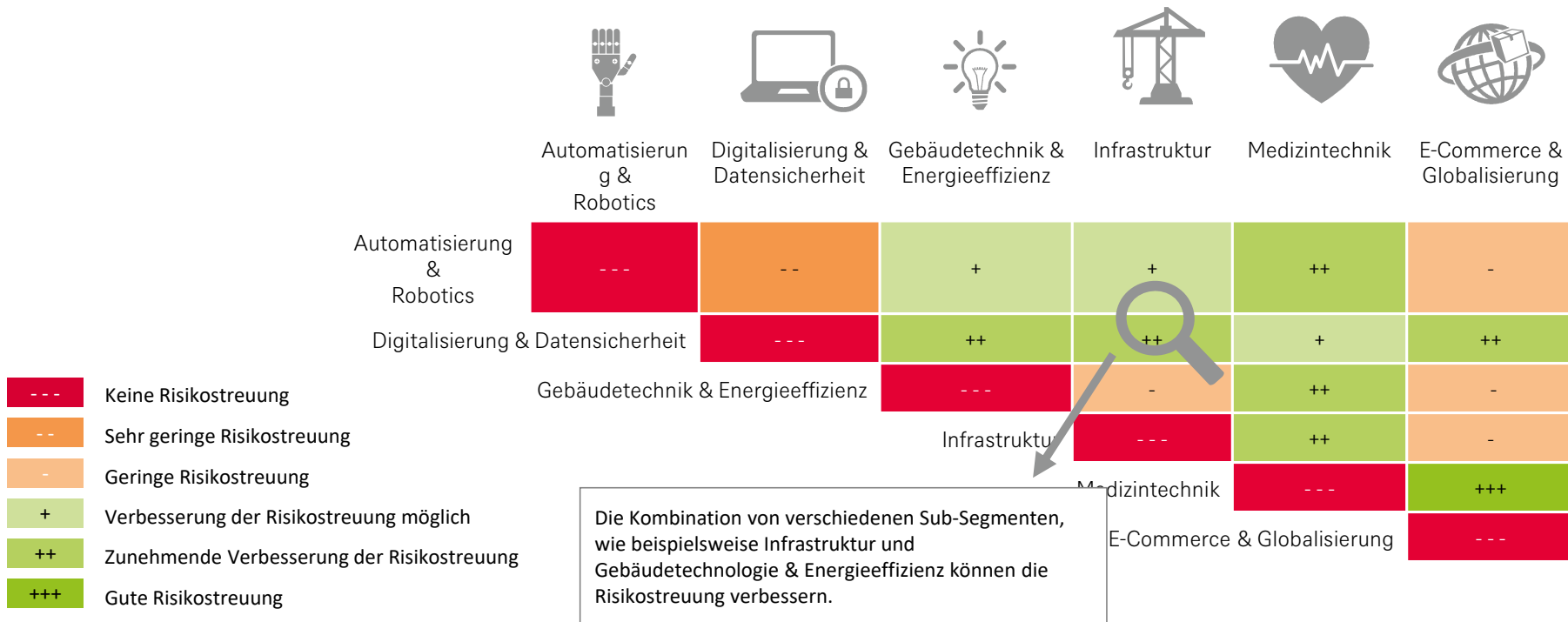
Anmerkung: Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die zukünftige Wertentwicklung.

Stand: Dezember 2024; Quelle: DWS International GmbH, Bloomberg Finance L.P.

Anlagestrategie und Themenbereiche

Berücksichtigung von Sub-Segmenten verbessert Risikostreuung

Korrelationsanalyse der Industriesektor-Subsegmente



Anmerkung: Jeder Teilbereich berücksichtigt ausgewählte Aktien, die die Risiko- und Wertentwicklungs-Charakteristika des Subsegments nach Einschätzung des Fondsmanagements gut beschreiben. Die gezeigten Korrelationsergebnisse dienen zu illustrativen Zwecken und erfüllen nicht das Kriterium der Vollständigkeit.

Zeitraum: 31.12.2014 – 31.12.2024, rollierende wöchentliche Renditen in EUR; Stand: Dezember 2024; Quelle: DWS Investment GmbH, Bloomberg Finance L.P

Agenda

- 01 Im Wandel der Zeit
- 02 Anlagestrategie und Themenbereiche
- 03 Team und Anlageprozess
- 04 Portfolio
- 05 Anhang

Team und Anlageprozess

Smart Industrial Technologies Fondsmanagementteam



Madeleine Ronner*

Frankfurt, Deutschland

10

Jahre
Berufserfahrung

Berufserfahrung

Portfoliomanager und Research Head für den
Sektor Industriewerte

Firmeneintritt im Jahr 2015

Master Abschluss

in Finance

Frankfurt School of Finance and Management



**Marcus Poppe,
CFA**

Frankfurt, Deutschland

15

Jahre
Berufserfahrung

Berufserfahrung

Portfoliomanager und Co-Head Europäische
Aktien

Firmeneintritt im Jahr 2010

Master Abschluss

in Business Administration

University of Portsmouth/FH Münster



Sabrina Reeh

Frankfurt, Deutschland

14

Jahre
Berufserfahrung

Berufserfahrung

Portfoliomanager und Analyst für
Industriewerte (Europa)

Firmeneintritt im Jahr 2021

Master Abschluss

in Finance

Frankfurt School of Finance and Management

Team und Anlageprozess

Globales Tech- / Industriewerte Aktienteam



Martin Berberich, CFA

29 Jahre Berufserfahrung

Researchfokus:
Value Aktien, Technologie



Christian Reuter, CEFA

25 Jahre Berufserfahrung

Researchfokus:
Europäische Technologieaktien



Tobias Rommel, CFA

21 Jahre Berufserfahrung

Researchfokus:
Asien / Technologie



Tim Bachmann, CFA

12 Jahre Berufserfahrung

Researchfokus:
S/M Caps, Technologie



Oliver Schweers

12 Jahre Berufserfahrung

Researchfokus:
Med Tech, Gesundheitswesen



Raban Hahne

3 Jahre Berufserfahrung

Researchfokus:
Global / Small & Mid Cap



**Dr. Felix Armbrust,
CFA**

8 Jahre Berufserfahrung

Researchfokus:
Technologie / Software



Vincent Winter

3 Jahre Berufserfahrung

Researchfokus:
US Industriewerte / Versorger

Team und Anlageprozess

DWS Smart Industrial Technologies - Anlagephilosophie

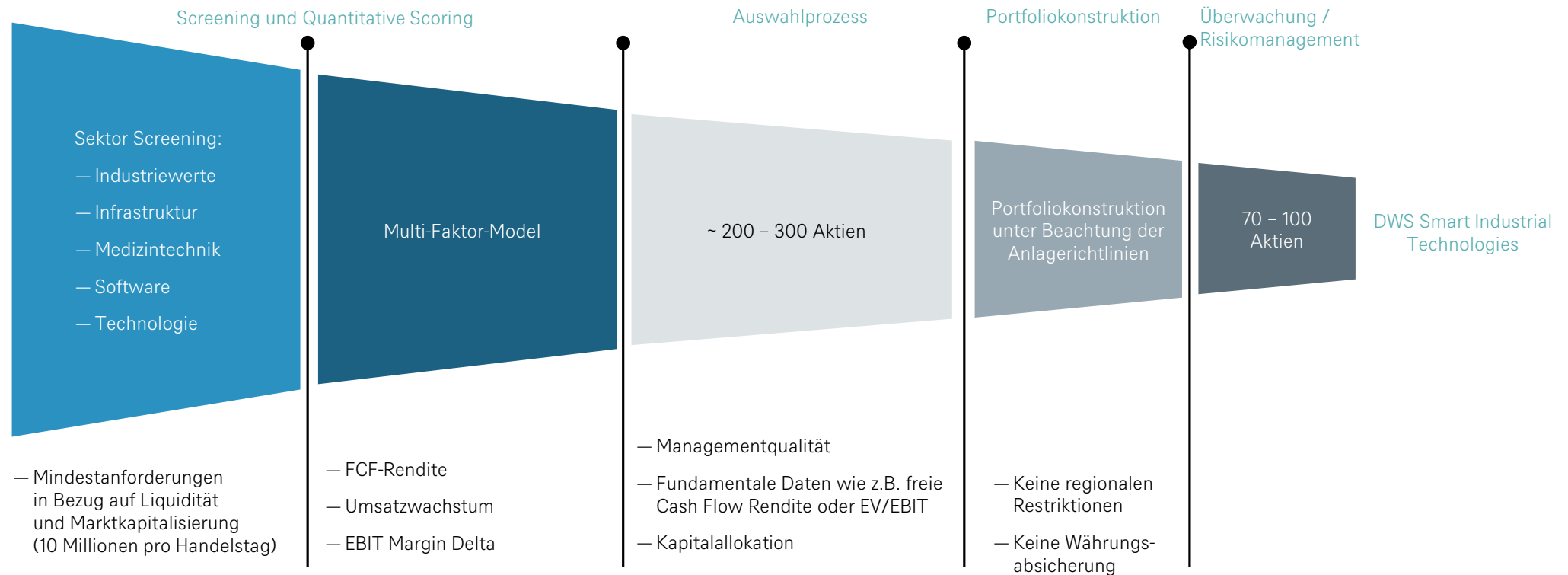
Bevorzugte Charakteristika von Unternehmen			
Starke Bilanz	Hoher Marktanteil oder Möglichkeit Marktanteile zu gewinnen	Hohe Qualität der Corporate Governance	Wahrung der Eigentümerinteressen
Hohe Geldschöpfung	Kosten- / Technologievorteile	Skalierbarkeit & Nachhaltigkeit des Geschäftsmodelles	Preissetzungsmacht

Einzeltitelauswahl ist die wichtigste Quelle zur Generierung von „Alpha“.



Team und Anlageprozess

DWS Smart Industrial Technologies - Einzeltitelauswahl



Die DWS ESG Engine

Wie wir robuste ESG-Bewertungen erstellen

5 führende Datenanbieter

- ✓ ISS-ESG
- ✓ MSCI ESG
- ✓ Morningstar Sustainalytics
- ✓ S&P Trucost
- ✓ ESG Book

+ öffentlich zugängliche Quellen
(z.B. Freedom House und Urgewald)
+ DWS firmeneigenes Research

ESG-Facetten¹

- Kontroverse Sektoren
- Normkontroversen
- ESG Qualität: Best-in-class
- CO₂ & Klima
- UN Nachhaltigkeitsziele (SDG)
- Bewertung von Staaten

+ viele mehr

Datenexzellenz

- Bewertung der Stärken und Schwächen der externen ESG-Indikatoren
- Auswahl der relevantesten Datenanbieter für jede ESG-Facette

Robuste Bewertungen

- Konsensorientierter Ansatz und Rückbestätigung über mehrere Datenanbieter
- Überprüfung der Datenqualität durch das ESG Methodology Council² und das Sustainability Assessment Validation Council³

Fortlaufende Entwicklung

- Kontinuierliche Verbesserung bestehender Methodologien
- Entwicklung neue proprietärer Bewertungen

Flexibilität bei den ESG-Kriterien



Breite Abdeckung mit 3000+ Datenpunkte



ESG-Daten vollständig integriert (z.B. BRS Aladdin, MSCI Barra)



Dedizierte und thematische ESG-Anlagestrategien

¹ESG-Facetten beziehen sich auf eine Komponente oder einen bestimmten Aspekt von Umwelt-, Sozial- oder Governance-Kriterien, die als Standards zur Bewertung eines Emittenten dienen. ²Das ESG Methodology Council (EMC) wird gemeinsam vom Vorsitz des CIO for Responsible Investments und des ESG Advisory and Product Methodology Teams geleitet. Das EMC trifft sich wöchentlich, um die Umsetzung der Bewertungsmethoden der ESG Engine zu diskutieren. ³Das Sustainability Assessment Validation Council (SAVC), unter dem Vorsitz des Global Head of Research, besteht aus ESG-Spezialisten aus der Research-Abteilung der DWS und überprüft ESG-Engine-Bewertungen, bevor sie in Kraft treten. Das SAVC nimmt Korrekturen vor, wenn sich ein Ergebnis als wesentlich falsch erweist, insbesondere aufgrund aktueller Erkenntnisse aus Engagements und der Überprüfung von Unternehmensangaben. Nur zu illustrativen Zwecken. Quelle: DWS International GmbH. Stand: Februar 2025.



DWS Basic Exclusions

DWS Basic Exclusions
[aufgelegt nach Transparenzvorschriften nach Art. 8 SFDR]

DWS ESG-Bewertungsmethodik / Ausschlusskriterien		Bewertung ¹ oder Umsatzgrenze ²
Richtlinien der DWS-Gruppe	DWS-Kohle-Richtlinie (Kohleförderung und -Verstromung $\geq 25\%$; Kohleexpansionspläne) ³	Nicht konform
	DWS Controversial Weapons-Politik (Streubomben, Antipersonenminen sowie biologische und chemische Waffen) ⁴	Nicht konform
Kontroverse Sektoren (außer Klima)	Andere kontroverse Waffen (Waffen aus abgereichertem Uran, Nuklearwaffen) ⁴	Keine Beteiligung
	Herstellung von Produkten und/oder Erbringung von Dienstleistungen in der Rüstungsindustrie	$\geq 10\%$
	Herstellung und/oder Vertrieb ziviler Handfeuerwaffen oder Munition	$\geq 5\%$
	Herstellung von Tabakwaren	$\geq 5\%$
Klimabezogene Bewertungen	Abbau von Ölsand	$\geq 5\%$
	DWS Klima- und Transitionsrisiko-Bewertung (Unternehmen & Staaten)	Kein F
Allgemeine ESG-Bewertungen	Freedom House Status (Staaten)	Kein "nicht frei"
Regulatorische Metriken	Bewertung der guten Unternehmensführung gemessen an der DWS Norm-Bewertung (Unternehmen)	Kein F / M
	Principal adverse impact indicators (PAII) ⁵	PAII #4 / #10 / #14 / #16 ⁸
	Anteil nachhaltiger Investments (SFDR) ⁶	Individuell je Fonds
	Anteil nachhaltiger Investments (EU Taxonomie) ⁷	0%

Nur zu Illustrationszwecken. Bitte beachten Sie, dass die Informationen in dieser Werbemitteilung nicht als Anlageempfehlung zu verstehen sind. (1) - (8) Produktlink: [DWS Smart Industrial Technologies Ltd.](#) DWS: Quelle: DWS International GmbH, Stand: Februar 2025

DWS Basic Exclusions

Erläuterung der ESG-Filterterminologien

1) DWS Bewertung Methodologie

Die DWS ESG-Datenbank leitet innerhalb verschiedener Bewertungsansätze anhand der Buchstaben „A“ bis „F“ codierte Bewertungen ab. Innerhalb einzelner Bewertungsansätze erhalten Emittenten eine von sechs möglichen Bewertungen, wobei „A“ die beste Bewertung und „F“ die niedrigste Bewertung darstellt. Wird die Bewertung eines Emittenten entsprechend eines Bewertungsansatzes als nicht ausreichend erachtet, ist es dem Portfoliomanagement untersagt, in diesen Emittenten zu investieren, auch wenn dieser entsprechend der anderen Bewertungsansätze grundsätzlich investierbar wäre. In diesem Sinne wird jede Bewertung individuell betrachtet und kann zum Ausschluss eines Emittenten führen.

2) Umsatzgrenze

Dargestellt ist der Schwellenwert in % des Umsatzes, bei dessen Erreichung oder Überschreitung ein Ausschluss erfolgt. Im Fokus steht im Regelfall die Herstellung bzw. Produktion, bei Ölsand z.B. die Förderung von Öl.

"Nicht konform" bedeutet, dass ein Unternehmen, das sich nicht an die in den DWS-Richtlinien festgelegten Richtlinien hält, von Investitionen ausgeschlossen wird.

3) Kohle

Der Filter schließt Unternehmen mit Kohleexpansionsplänen, wie zum Beispiel zusätzliche Kohleförderung, -produktion oder -nutzung, basierend auf einer internen Identifizierungsmethodik aus. Die zuvor genannten kohlebezogenen Ausschlüsse beziehen sich ausschließlich auf sogenannte Kraftwerkskohle, d.h. Kohle, die in Kraftwerken zur Energiegewinnung eingesetzt wird.

4) Die DWS Controversial Weapons-Politik (DWS CW-Politik) bezieht sich in erster Linie auf kontroverse verbotene Waffen (CCW). Andere kontroverse Waffen (CW) stellen keine kontroversen verbotenen Waffen im Sinne dieser Richtlinie dar. Die DWS hält diese Waffen jedoch für kontroversen und schließt Hersteller mit einer Verbindung zu diesen Waffen von Finanzprodukten aus, die bestimmte ESG-Filter anwenden.

Kontroverse Waffen im DWS Basic Exclusions Filter beinhaltet CCW (Streumunition, Antipersonenminen, biologische und chemische Waffen), sowie Waffen aus abgereichertem Uran, Nuklearwaffen. Bei den kontroversen Waffen handelt es sich um jegliche Beteiligung, unabhängig von Umsatz. Eine Beteiligung wird identifiziert als Waffenhersteller (F), Komponentenhersteller (E) oder eine relevante Beteiligungsstruktur mit einem Unternehmen mit „E“- oder „F“-Bewertung (D).

5) Indikatoren für nachteilige Nachhaltigkeitsauswirkungen (PAIs)

Je nach Anlageklasse des Fonds und seiner Produktstrategie können aktiv gemanagte Fonds, die nach Art. 8 oder Art. 9 SFDR offenlegen, unterschiedliche Indikatoren für nachteilige Nachhaltigkeitsauswirkungen (PAIs) berücksichtigen. PAI 16 wird zum Beispiel nur von Fonds berücksichtigt, die in staatliche Emittenten investieren.

6) Anteil nachhaltiger Investments (SFDR 2(17))

Die [Sustainable Finance Disclosure Regulation \(SFDR\)](#), auch bekannt als Offenlegungsverordnung, ist eine Reihe von Regeln, die von der Europäischen Union eingeführt wurden, um die Finanzmärkte transparenter in Bezug auf Nachhaltigkeit zu machen. Artikel 8 der SFDR bezieht sich auf Transparenz bei der Bewertung ökologischer oder sozialer Merkmale in vorvertraglichen Informationen.

Die Methodik zur Bestimmung des Anteils nachhaltiger Investitionen gem. Offenlegungsverordnung basiert auf vier Schritten. Zur Bestimmung nachhaltiger Investitionen wird im ersten Schritt geprüft, ob ein Unternehmen über seine Geschäftsaktivitäten einen positiven Beitrag zu den UN SDGs leistet. Die Messung der Geschäftsaktivitäten erfolgt dabei in der Regel auf Basis der Umsätze eines Unternehmens, teilweise auch basierend auf den Investitionsausgaben eines Unternehmens (Capital Expenses – CapEx) oder seinen Betriebskosten (Operating Expenses – OpEx). Im zweiten Schritt wird analysiert, ob das Unternehmen bei Ausführung seiner Geschäftsaktivitäten keinen negativen Einfluss auf soziale oder ökologische Ziele hat (DNSH Assessment). Ist dies erfüllt, folgt im dritten Schritt eine Prüfung der Prinzipien guter Unternehmensführung (sog. „Good Governance“) des Unternehmens: Hierbei wird beispielsweise betrachtet, ob ein Unternehmen nicht das schlechteste Norm Bewertung aufweist (sog. „Minimum Safeguards“). Ein Beispiel hierfür ist die Bekämpfung von Korruption. Ist auch dies gewährleistet, kann schlussendlich der positive Beitrag des Unternehmens, welcher im ersten Schritt identifiziert wurde, angerechnet werden. Somit würde der prozentuale Umsatz des Unternehmens zum Anteil nachhaltiger Investitionen im Portfolio beitragen.

7) Anteil nachhaltiger Investments (EU Taxonomie)

Die EU-Taxonomie zielt darauf ab, Klarheit darüber zu schaffen, welche Wirtschaftstätigkeiten als ökologisch nachhaltig anzusehen sind. Zu diesem Zweck wird mit Hilfe eines Kriterienkatalogs für Unternehmen definiert, welche Wirtschaftstätigkeiten bzw. Umsätze zur Erreichung der sechs EU-Umweltziele beitragen. Aufgrund mangelnder Datenverfügbarkeit legt die DWS in ihren aktiv gemanagten Fonds aktuell keinen Mindestanteil für ökologisch nachhaltige Investitionen im Sinne der EU-Taxonomie fest.

8) Länder, in die investiert wird, die gegen soziale Bestimmungen verstoßen (Nr. 16).

Nur zu Illustrationszwecken. Quelle: DWS International GmbH, Stand: Februar 2025

Agenda

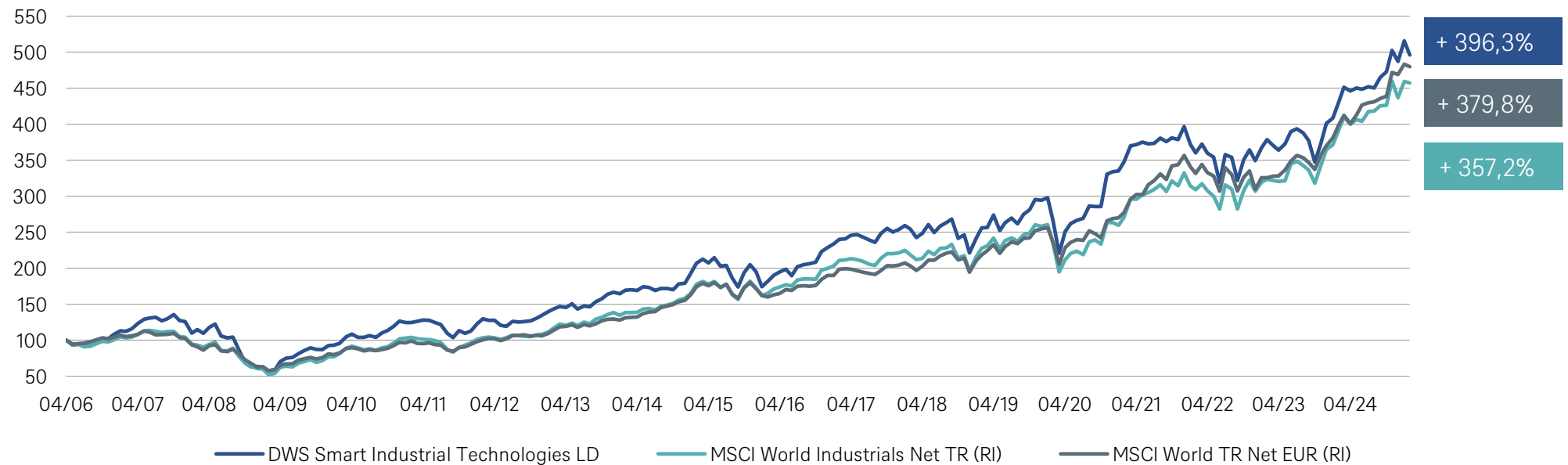
- 01 Im Wandel der Zeit
- 02 Anlagestrategie und Themenbereiche
- 03 Team und Anlageprozess
- 04 Portfolio**
- 05 Anhang

DWS Smart Industrial Technologies LD

Wertentwicklung

Wertentwicklung vs. MSCI Industrials Index und MSCI World Index seit Auflegung (in Euro)

28.04.2006 = 100 Punkte



Berechnung der Wertentwicklung nach BVI-Methode, d.h. ohne Berücksichtigung des Ausgabeaufschlages. Individuelle Kosten wie beispielsweise Gebühren, Provisionen und andere Entgelte sind in der Darstellung nicht berücksichtigt und würden sich bei Berücksichtigung negativ auf die Wertentwicklung auswirken. Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die zukünftige Wertentwicklung.

Stand: Ende Februar 2025; Quelle: DWS International GmbH, monatliche Daten

DWS Smart Industrial Technologies

Portfolioallokation innerhalb der sechs Sub-Sektoren*

1. Automatisierung & Robotics:

Exposure: 16%

Aktienanzahl: 16

2. E-Commerce & Globalisierung:

Exposure: 24%

Aktienanzahl: 19

3. Digitalisierung & Datensicherheit:

Exposure: 16%

Aktienanzahl: 17

4. Infrastruktur:

Exposure: 24%

Aktienanzahl: 26

5. Medizintechnik:

Exposure: 3%

Aktienanzahl: 5

6. Gebäudetechnik & Energieeffizienz:

Exposure: 11%

Aktienanzahl: 11



* Innerhalb der einzelnen Themenbereiche können sich Überschneidungen ergeben, welche eine eindeutige Zuordnung erschweren. Die Allokationsangaben können sich jederzeit ändern.

Stand: Januar 2025; Quelle: DWS Investment GmbH

DWS Smart Industrial Technologies

Portfolioveränderungen innerhalb der letzten 12 Monaten

Portfolioveränderungen (in %-Punkten des Fondsvolumens)

in %- Punkten



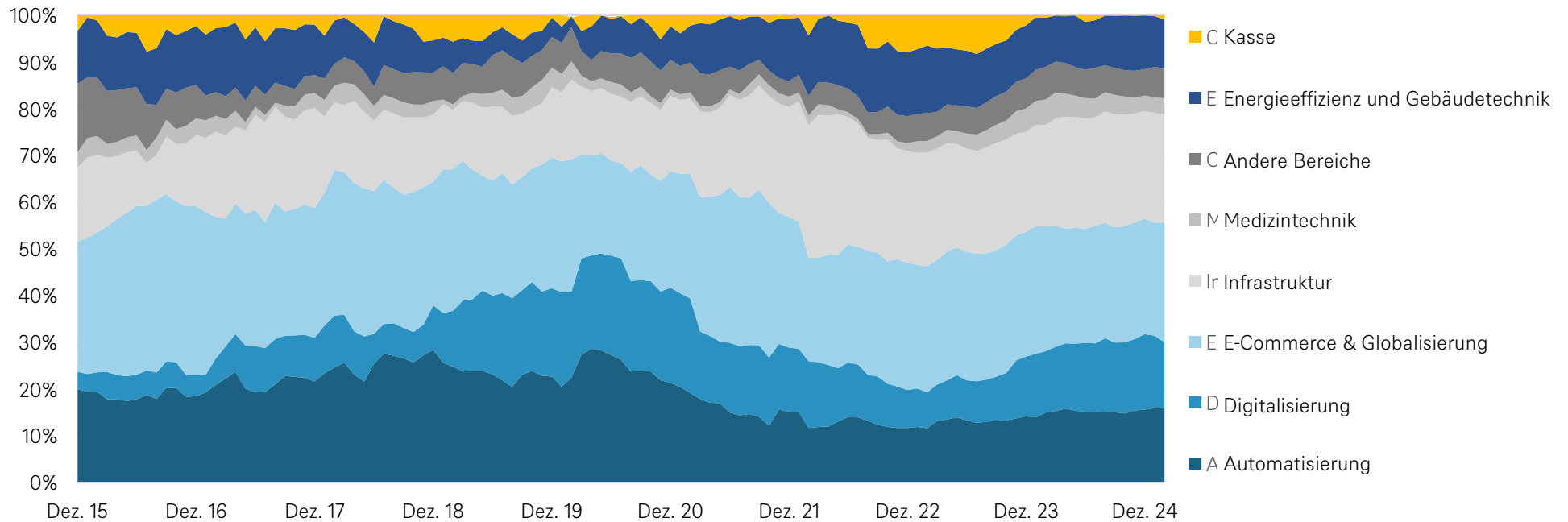
Anmerkung: Allokation kann sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Stand: Februar 2025; Quelle: DWS International GmbH

DWS Smart Industrial Technologies

Thematische Allokation im Zeitverlauf

Portfolioveränderungen seit Ende Dezember 2015

28.04.2006 = 100 Punkte



Anmerkung: Allokation kann sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Stand: Februar 2025; Quelle: DWS International GmbH

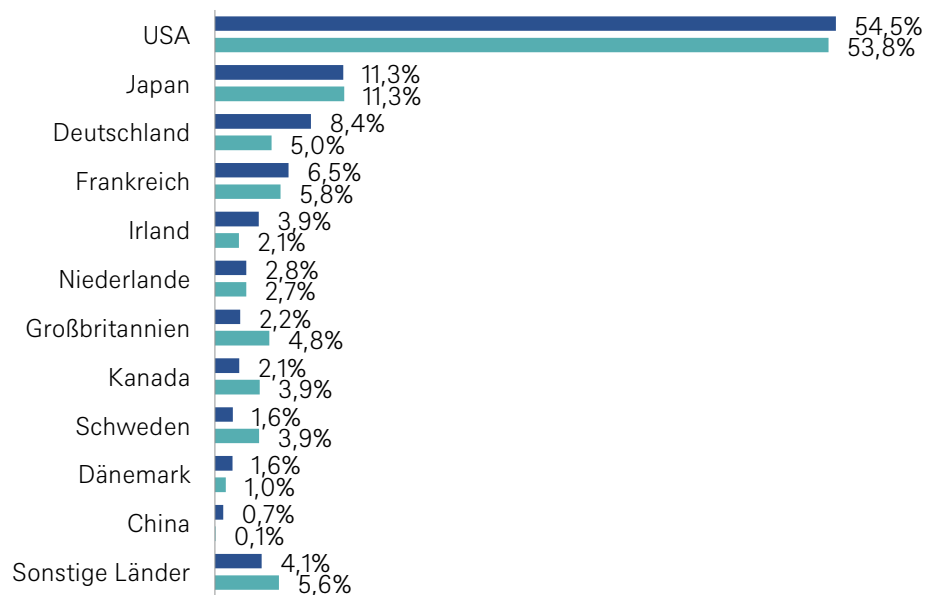


DWS Smart Industrial Technologies

Länderallokation – absolut und relativ zum Referenzindex*

Länderallokation – absolut

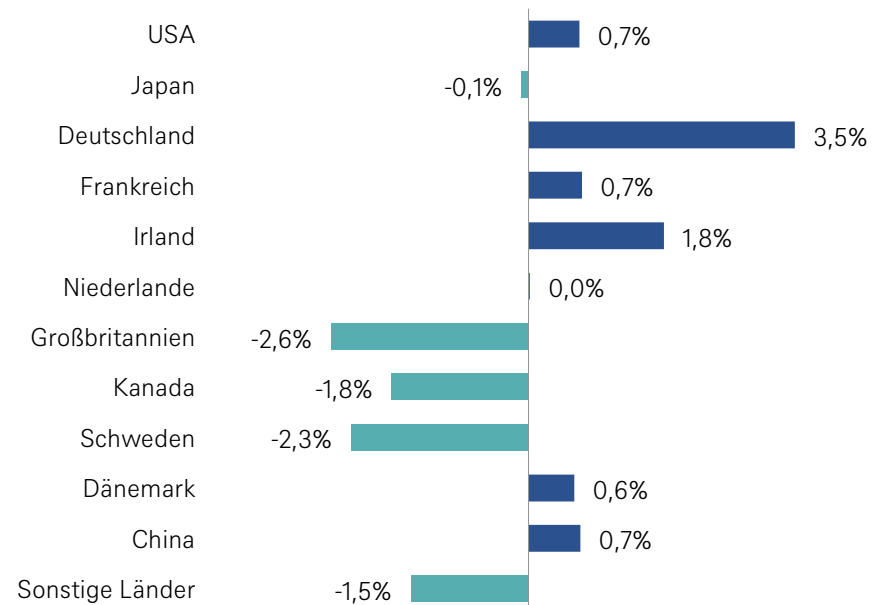
(in % des Fondsvermögens)



■ Fonds
■ Referenzindex*

Länderallokation – relativ

(in % des Fondsvermögens)



■ Über Referenzindex*
■ Unter Referenzindex*

* Referenzindex: MSCI World Industrials

Anmerkung: Allokation kann sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Stand: Ende Februar 2025; Quelle: DWS International GmbH

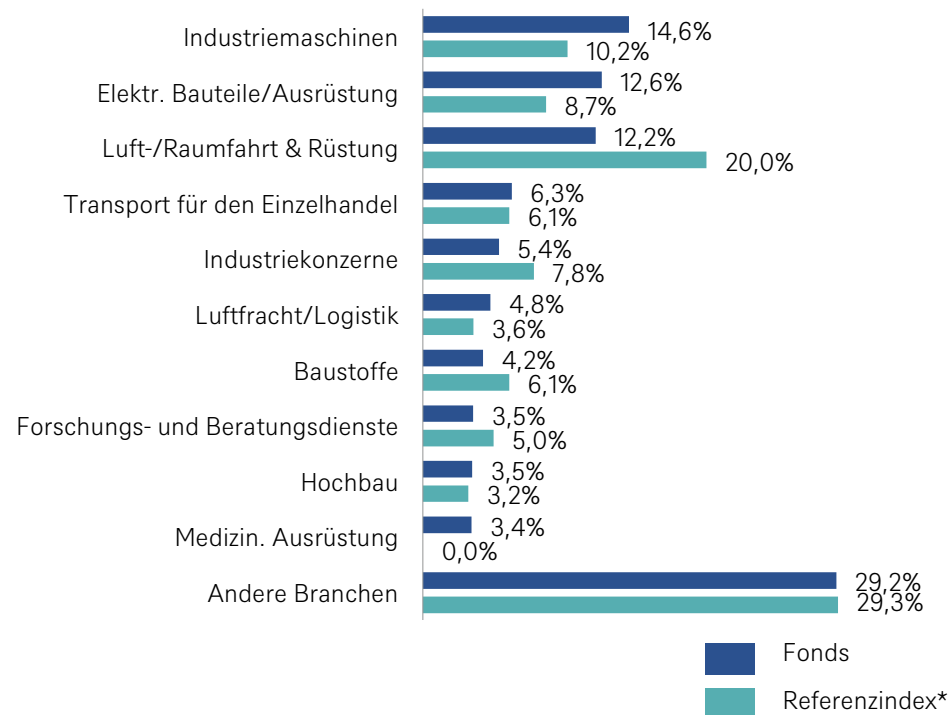


DWS Smart Industrial Technologies

Sektorallokation – absolut und relativ zum Referenzindex*

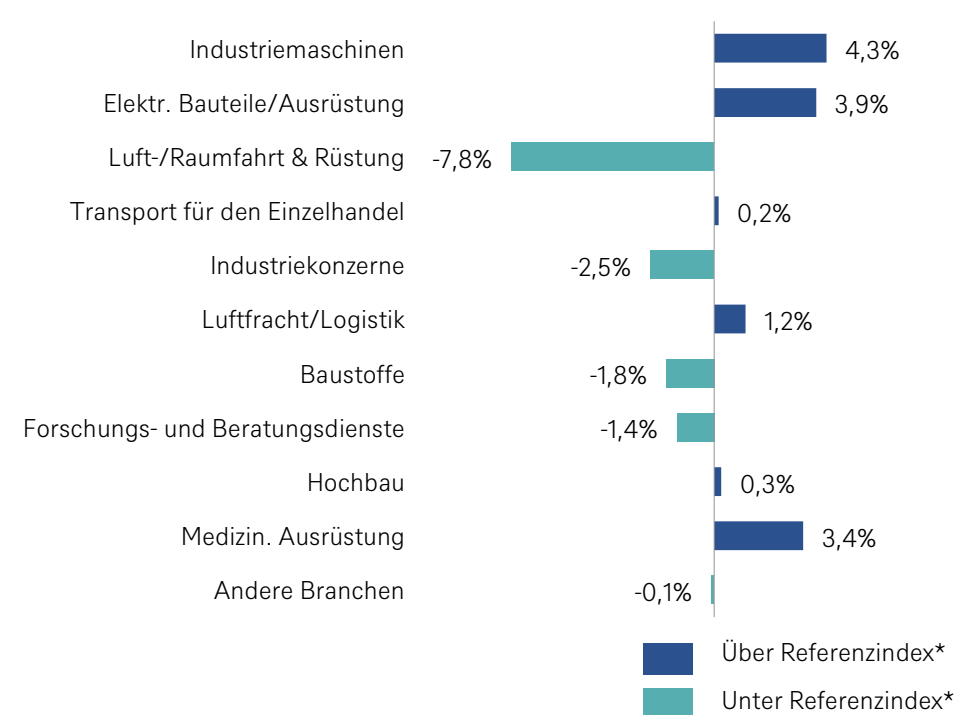
Sektorallokation – absolut

(in % des Fondsvermögens)



Sektorallokation – relativ

(in % des Fondsvermögens)



* Referenzindex: MSCI World Industrials

Anmerkung: Allokation kann sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Stand: Ende Februar 2025; Quelle: DWS International GmbH



DWS Smart Industrial Technologies

10 größte Werte und Investitionsgrad

10 größte Werte

General Electric Co	4,8%
Howmet Aerospace Inc	4,8%
Siemens AG	3,0%
Parker-Hannifin Corp	2,6%
Eaton Corp PLC	2,6%
MTU Aero Engines AG	2,5%
Schneider Electric SE	2,5%
Vertiv Holdings Co	2,2%
Union Pacific Corp	2,1%
Cie de St-Gobain	1,8%
Summe	29,0%

Investitionsgrad

Aktien	99,6%
Bar und Sonstiges	0,4%

In % des Fondsvermögens

Anmerkung: Allokation kann sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Die Nennung einzelner Wertpapiere dient lediglich der Veranschaulichung, sie darf nicht als Anlageberatung oder Aufforderung zum Erwerb bzw. der Veräußerung von Aktien/Anteilen verstanden werden. Stand: Februar 2025; Quelle: DWS International GmbH



DWS Smart Industrial Technologies

Anlagerichtlinien

Benchmark	Keine
ESG-Ansatz	DWS Basic Exclusions
SFDR	Die Gesellschaft hat für den Fonds keine Mindestquote für ökologisch oder sozial nachhaltige Investitionen gemäß Artikel 2 Absatz 17 Offenlegungsverordnung festgelegt. Da eine Trennung bei der Bewertung nachhaltiger Investitionen nicht möglich ist, soll der Gesamtanteil an ökologisch und sozial nachhaltigen Investitionen jedoch insgesamt mindestens 5% des Wertes des Fonds betragen.
Währungsabsicherung	Benutzung erlaubt, in der Regel nicht verwendet (Währungsabsicherung auf Anteilsklassenebene möglich)
Instrumente	<ul style="list-style-type: none">- Min. zwei Drittel des Fonds werden in Aktien angelegt, die in den Bereichen Bereitstellung zukunftsgerichteter Infrastruktur und Herstellung zukunftsorientierter Industriegüter tätig sind und mindestens 20% ihres Umsatzes in diesen Bereichen erzielen.- Max. 10% können in Anteile anderer Fonds (Investmentfondsanteile) investiert werden.- Min 51% des Fonds werden in Vermögensgegenstände investiert, die die DWS-ESG-Standards erfüllen
Anlagepolitik	Der Fonds investiert vor allem in Aktien in- und ausländischer Unternehmen, die in der Lage sind, ihre Führungsposition im Technologie- und Forschungsbereich auf die Industrieproduktion auszuweiten.
Derivate	Benutzung erlaubt, Einzelaktien- und Index-Future-Kontrakte werden selektiv eingesetzt.
Positionslimitierungen	<ul style="list-style-type: none">- Max 10% des Fondsvermögens dürfen in Wertpapiere desselben Emittenten investiert werden- Die Summe jener Positionen, die 5% des Vermögens überschreiten dürfen nicht mehr als 40% des Fonds ausmachen

*Die Investment Richtlinien sind interne Prinzipien der DWS, diese dienen exklusiv dazu, den Investment Ansatz des Portfolio Managements darzustellen. Diese Richtlinien sind nicht Bestandteil des Verkaufsprospekts und daher nicht rechtlich bindend. Die DWS kann jederzeit die Investment Richtlinien in Übereinstimmung mit dem Verkaufsprospekt ohne vorherige Benachrichtigung verändern oder adjustieren.

Stand: Februar 2025; Quelle: DWS Investment GmbH



DWS Smart Industrial Technologies

Zahlen und Fakten

Anteilsklasse*	LD	FC**
ISIN	DE0005152482	DE000DWS2MA8
WKN	515 248	DWS 2MA
Fondswährung	Euro	Euro
Ausgabeaufschlag	bis zu 5,0%	0,00%
Kostenpauschale***	1,450% p.a.	0,750% p.a.
Laufende Kosten (Stand: 30.09.2024)/TER	1,450% (1)	0,750% (1)
Zzgl. erfolgsbez. Vergütung aus Wertpapierleihe-Erträgen	0,000%	0,000%
Ertragsverwendung	Ausschüttung	Thesaurierung
Geschäftsjahr	01.10. - 30.9.	
Fondsvolumen	1.494,6 Mio. EUR	

(1) In die laufenden Kosten (TER) finden grundsätzlich sämtliche Kostenpositionen Eingang, die zu Lasten des Fonds entnommen wurden, mit Ausnahme von Transaktionskosten und erfolgsbezogenen Vergütung. Investiert der Fonds einen wesentlichen Anteil seines Fondsvermögens in Zielfonds, so werden auch die Kosten der jeweiligen Zielfonds und enthaltende Zahlungen berücksichtigt. Die hier angegebenen laufenden Kosten fielen im letzten Geschäftsjahr des Fonds, das am 30.09.2018 endete. Sie können sich von Jahr zu Jahr verändern. Tatsächliche Kosten werden erst nach dem ersten Geschäftsjahr berechnet und offengelegt. Der Jahresbericht des jeweiligen Geschäftsjahres enthält Einzelheiten zu den genau berechneten Kosten.

* Das Dokument erhält Informationen zu den Anteilsklassen LD und FC. Informationen zu ggf. weiteren bestehenden Anteilsklassen können dem aktuell gültigen vollständigen oder vereinfachten Verkaufsprospekt entnommen werden.

** Mindestanlage bei Erstzeichnung 2.000.000 EUR

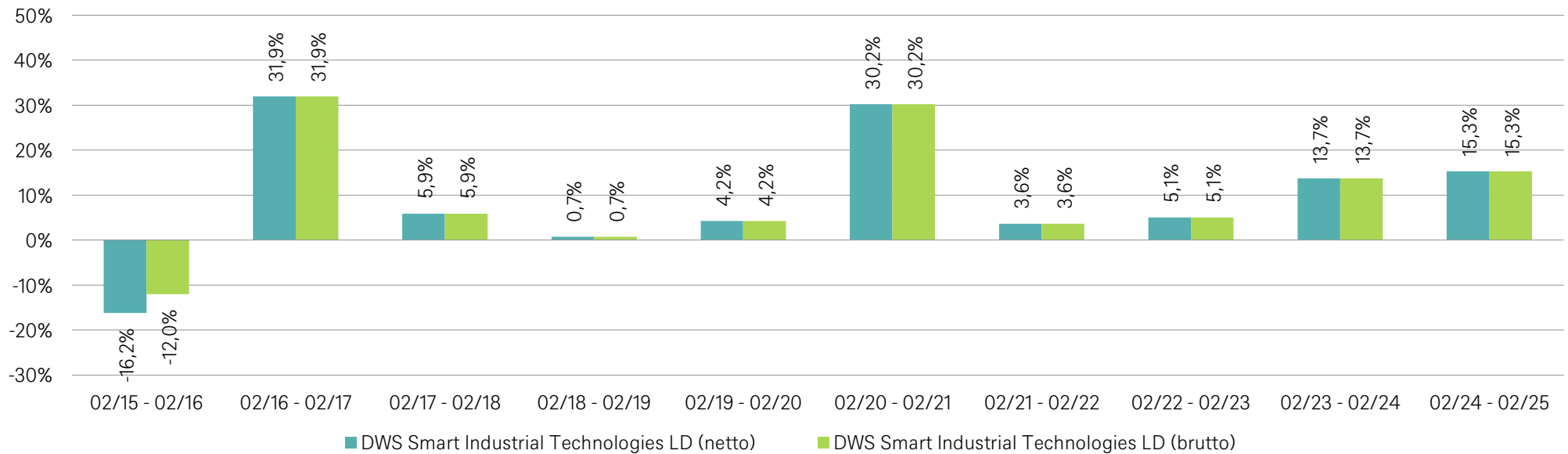
*** Zu den weiteren Kosten vgl. Artikel 12 des Verkaufsprospekts - Allgemeiner Teil

Stand: Ende Februar 2025; Quelle: DWS International GmbH

DWS Smart Industrial Technologies LD

Wertentwicklung (rollierend)

Wertentwicklung in den vergangenen 12-Monats-Perioden



Erläuterungen und Modellrechnung; Annahme: Ein Anleger möchte für 1.000 Euro Anteile erwerben. Bei einem max. Ausgabeaufschlag von 5,0 % muss er dafür 1.050 Euro aufwenden. Die Bruttowertentwicklung (BVI-Methode) berücksichtigt alle auf Fondsebene anfallenden Kosten, die Nettowertentwicklung zusätzlich den Ausgabeaufschlag; weitere Kosten können auf Anlegerebene anfallen (z.B. Depotkosten). Da der Ausgabeaufschlag nur im ersten Jahr anfällt, unterscheidet sich die Darstellung brutto/netto nur in diesem Jahr. Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Stand: Ende Februar 2025; Quelle: DWS International GmbH

DWS Smart Industrial Technologies

Anlagepolitik



Der Fonds investiert in Unternehmen, die einen Großteil ihrer Einnahmen in industriellen Wachstumsfeldern generieren. Diese Wachstumsfelder umfassen Bereiche wie: Energieeffizienz, Industrialisierung, Wachstum des weltweiten Luftverkehrs (Fracht- & Personenverkehr), Infrastrukturinvestitionen (Hafenanlagen, Flughäfen, Straßennetz) und medizinische Ausrüstungsgegenstände. Infrastrukturbetreiber sind ebenfalls ein fester Bestandteil des Fondskonzeptes, da sie in der Lage sind weitestgehend unabhängig von der konjunkturellen Entwicklung stetige Einnahmen zu erzielen. In diesem Rahmen obliegt die Auswahl der einzelnen Investments dem Fondsmanagement.

DWS Smart Industrial Technologies

Chancen und Risiken

Chancen



- Markt-, branchen- und unternehmensbedingte Kursgewinne

Risiken



- Der Fonds legt in Aktien an. Aktien unterliegen Kurschwankungen und somit auch dem Risiko von Kursrückgängen
- Markt-, branchen- und unternehmensbedingte Kursverluste
- Wechselkursschwankungen
- Anteilswert kann unter den Kaufpreis fallen, zu dem der Kunde den Anteil erworben hat
- Das Sondervermögen weist aufgrund seiner Zusammensetzung / der von dem Fondsmanagement verwendeten Techniken eine deutlich erhöhte Volatilität auf, d.h., die Anteilspreise können auch innerhalb kurzer Zeiträume erheblichen Schwankungen nach unten oder nach oben unterworfen sein

Agenda

- 01 Im Wandel der Zeit
- 02 Anlagestrategie und Themenbereiche
- 03 Team und Anlageprozess
- 04 Portfolio
- 05 Anhang – Künstliche Intelligenz

DWS Smart Industrial Technologies

Einsatz von künstlicher Intelligenz bietet zahlreiche Vorteile

Datenanalyse

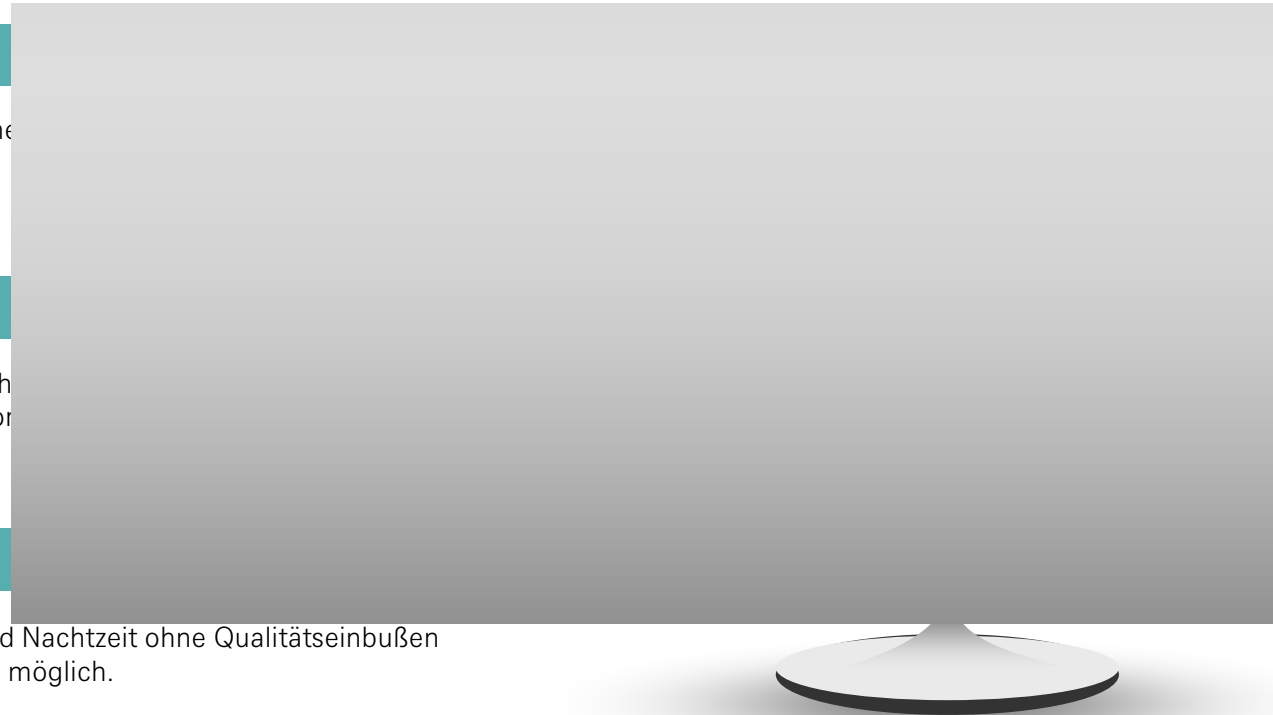
- Immer größer werdende Datenmengen werden analysiert werden.

Stetige Optimierung

- Permanenter Abgleich mit bestehender Wissensdatenbank ermöglicht kontinuierliche Optimierung.

Kontinuierlicher Einsatz

- Ein Einsatz ist zu jeder Tages- und Nachtzeit ohne Qualitätseinbußen selbst bei repetitiven Tätigkeiten möglich.



Anmerkung: Prognosen basieren auf Annahmen, Schätzungen, Ansichten und hypothetischen Modellen oder Analysen, die sich als nicht zutreffend oder nicht korrekt herausstellen können.

Stand: Februar 2025; Quelle: DWS International GmbH

Anlagestrategie und Themenbereiche

Vielfältige Investitionsmöglichkeiten mit Industriewerten

1. Internet Suchmaschinen & Social Media: Künstliche Intelligenz verbessert stetig die Effizienz von Internet-suchmaschinen & Social Media Plattformen und ermöglicht darüber hinaus eine Adaptierung an das individuelle Nutzungsprofil der Anwender.

2. Sprachassistenten:

Künstliche Intelligenz ermöglicht zukünftig einen immer breiteren Einsatz von Computern zur Erfüllung von Dienstleistungen

3. Autonomes Fahren:

Die schnelle Verarbeitung großer Datenmengen und die Fähigkeit zur stetigen Anpassung an neue Situationen könnten in naher Zukunft autonomes Fahren ermöglichen.



4. Verkehrsüberwachung:

Künstlicher Intelligenz hilft bei der Verkehrsüberwachung, da zeitnah riesige Datenmengen verarbeitet werden und Verkehrsbehinderungen bereits frühzeitig entgegengewirkt werden können.

5. Medizintechnik:

Künstliche Intelligenz hilft z.B. bei der Krebsdiagnose, da Metastasen zuverlässiger und schneller erkannt werden

6. Smart Home & Sicherheit:

Künstliche Intelligenz übernimmt auch im privaten Bereich immer mehr Aufgaben. Zahlreiche Geräte sind bereits heute online steuerbar und ermöglichen individuelle Anpassungen an das Nutzungsverhalten

Agenda

- 01 Im Wandel der Zeit
- 02 Anlagestrategie und Themenbereiche
- 03 Team und Anlageprozess
- 04 Portfolio
- 05 Anhang – Fallbeispiele (Automatisierung)

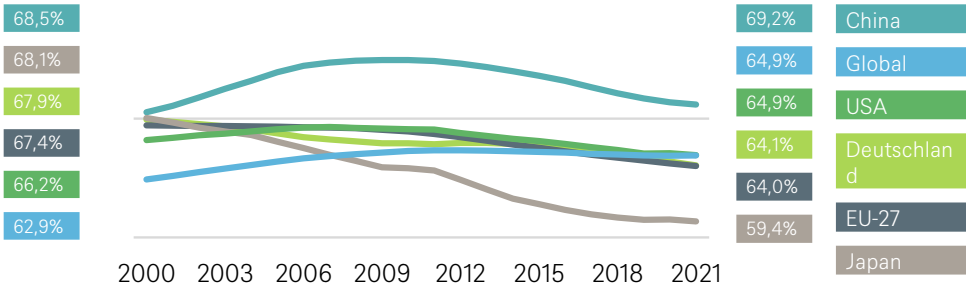


DWS Smart Industrial Technologies

Automatisierung & Robotics

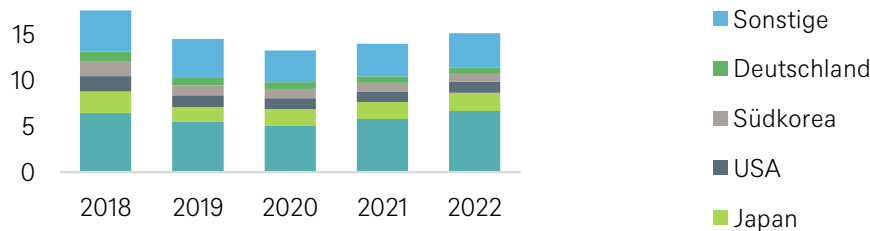
Ein struktureller Treiber der Automatisierung¹

Anteil der Erwerbsbevölkerung im strukturellen Abwärtstrend



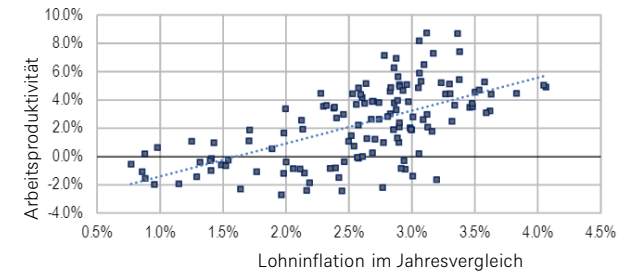
Umsatzvolumen neuer Industrieroboter-Installationen³

In Milliarden USD

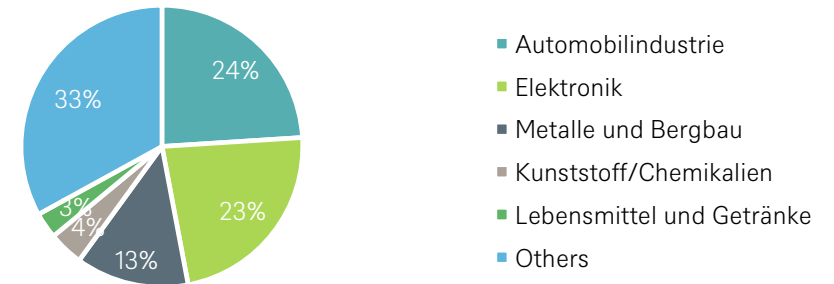


Enger Arbeitsmarkt → Automatisierung → Produktivität²

Lohninflation im verarbeitenden Gewerbe der USA im Vergleich zur Arbeitsproduktivität (zwei Jahre verzögert)



Absatz von Industrierobotern im Jahr 2022 nach Endmärkten⁴



DWS Smart Industrial Technologies

Unternehmensbeispiel: Automatisierung & Robotics

Geschäftsmodell

Intelligentes Energiemanagement-Unternehmen, das Komponenten und Systemen für Mobil- und Industrie-Hydraulik, elektrische Systeme und Energieverteilung, sowie Fahrzeug- und Flugzeugteile produziert

- Produkte werden überall eingesetzt, wo ein Bedarf an elektrischer Energie besteht, z.B. Fabriken, Industrie- und Energieanlagen, kommerzielle Gebäude, Luftfahrt, Rechenzentren, Autos und Lieferwagen



Wachstumstreiber



„Elektrifizierung“ und Energiewende

- Mehr elektrische Leitungen in der Wirtschaft, Elektrofahrzeuge, Investitionen in das Stromnetz und Energiespeichersysteme



Infrastrukturausgaben und „Reindustrialisierung“

- Staatliche Förderungsprogramme (z.B. Chips Act, IRA), und Investitionen von privaten Unternehmen
- „Nearshoring“: Verlagerung von Produktion kritischer Güter zurück in USA und Europa



Ausbau von Datenzentren

- Generative künstliche Intelligenz erhöht die Rechenintensität und dadurch die Ansprüche an die elektrischen Systeme



Erholung des kommerziellen Luftverkehrs

- Hoch regulierte Industrie, mit starkem geistigem Eigentum und Patentschutz
- Berechenbare Umsatzströme mit hohen Margen durch Ersatzteilmarkt

Anmerkung: Die Nennung einzelner Unternehmensbeispiele dient lediglich der Veranschaulichung, sie darf nicht als Anlagerat oder Aufforderung zum Erwerb bzw. der Veräußerung von Anteilen verstanden werden. Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für die zukünftige Wertentwicklung. Prognosen basieren auf Annahmen, Schätzungen, Ansichten und hypothetischen Modellen oder Analysen, die sich als nicht zutreffend oder nicht korrekt herausstellen können. Stand: Oktober 2023, Quellen: DWS Investment GmbH

Agenda

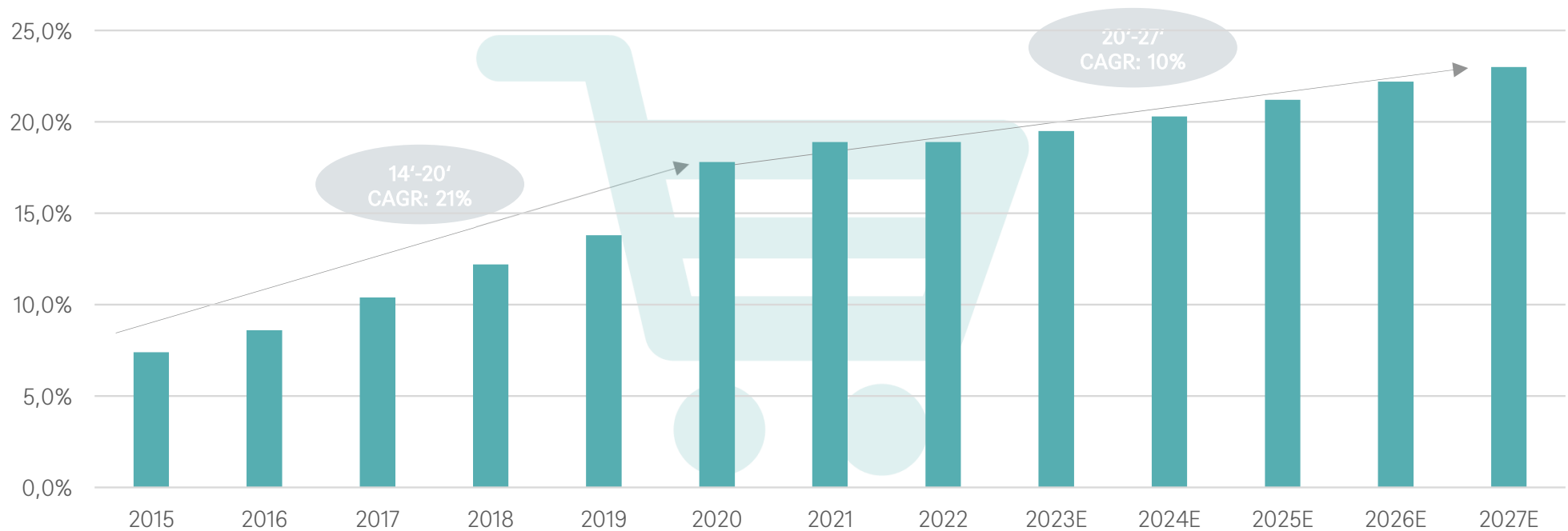
- 01 Im Wandel der Zeit
- 02 Anlagestrategie und Themenbereiche
- 03 Team und Anlageprozess
- 04 Portfolio
- 05 Anhang – Fallbeispiele (E-Commerce und Globalisierung)

DWS Smart Industrial Technologies

E-Commerce & Globalisierung

E-Commerce Penetration

Anteil des E-Commerce am gesamten Einzelhandelsumsatz weltweit von 2015 bis 2022 (und 2027E)



Anmerkung: Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für die zukünftige Wertentwicklung. Prognosen basieren auf Annahmen, Schätzungen, Ansichten und hypothetischen Modellen oder Analysen, die sich als nicht zutreffend oder nicht korrekt herausstellen können. Stand: Oktober 2023, Quellen: Statista

DWS Smart Industrial Technologies

Unternehmensbeispiel: E-Commerce & Globalisierung

Geschäftsmodell

Global tätiges Unternehmen für Paket- und Frachttransport

- Dienstleistungssegment mit Schwerpunkt auf Kundenservice und Supply-Chain-Management-Lösungen

16,000,000+
durchschnittlich ausgelieferte
Pakete pro Tag*

520,000+
Mitarbeiter, einer der größten
privaten Arbeitgeber weltweit*



Wachstumstreiber



Preissetzungsmacht

- Mehr Fokus auf Preissetzung nach Managementwechsel bei großen Anbietern
- Fokus auf margenstärkere Endmärkte (KMUs, Gesundheitswesen etc.)



Kostensenkungen

- Selbsthilfe-Initiativen
- Zusammenschluss verschiedener Netzwerke, um effizienter zu arbeiten

E-Commerce & Volumen



- Strukturelles Wachstum des Anteils von E-Commerce am Einzelhandelsumsatz
- ~90% des erwarteten Wachstums der Paketbranche aus E-Commerce
- Wachstum der Paketvolumen (2021-27E 8% CAGR)

Anmerkung: Anmerkung: Die Nennung einzelner Unternehmensbeispiele dient lediglich der Veranschaulichung, sie darf nicht als Anlagerat oder Aufforderung zum Erwerb bzw. der Veräußerung von Anteilen verstanden werden. Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für die zukünftige Wertentwicklung. Prognosen basieren auf Annahmen, Schätzungen, Ansichten und hypothetischen Modellen oder Analysen, die sich als nicht zutreffend oder nicht korrekt herausstellen können. Stand: Oktober 2023, Quellen: DWS Investment GmbH, Atlantic Equities LLP, Jeffries *in 2022

Agenda

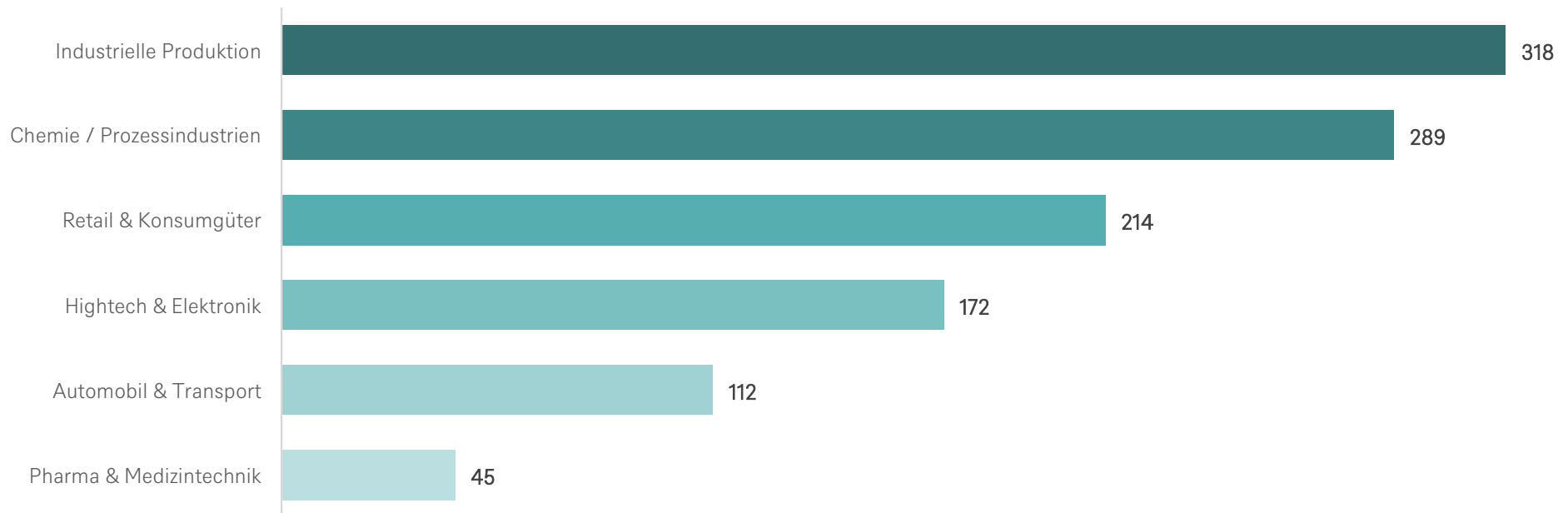
- 01 Im Wandel der Zeit
- 02 Anlagestrategie und Themenbereiche
- 03 Team und Anlageprozess
- 04 Portfolio
- 05 Anhang – Fallbeispiele (Digitalisierung und Datensicherheit)

DWS Smart Industrial Technologies

Digitalisierung & Datensicherheit

Globales jährliches Investment in die digitale Transformation von Fabriken in 2022

In Milliarden USD



Stand: Oktober 2023, Quelle: [Digital Factory Transformation Survey 2022 - PwC](#)

DWS Smart Industrial Technologies

Unternehmensbeispiel: Digitalisierung & Datensicherheit

Geschäftsmodell

Globaler Softwareanbieter von innovativen und digitalen Lösungen, die Industrieunternehmen bei deren Entwicklung, Herstellung und Verwaltung von Produkten unterstützt

- Product Lifecycle Management: Software für das Management von Produktdaten und die Steuerung von Prozessen
- Computer-Aided Design: Software für die Erstellung von Produktinformationen (bspw. digitale 2D-Zeichnungen und 3D-Modelle)



Wachstumstreiber



Breites Produktportfolio

- Entwicklung einer ganzheitlichen Softwarelösung anwendbar über den gesamten Lebenszyklus der Produkte
- Zusätzliche Produkte werden intern entwickelt oder extern erworben, um das Produktangebot zu vertiefen
- Softwarelösungen vereinfachen interne Prozesse des Kunden und können Kosteneinsparungen ermöglichen



Wachstum des adressierbaren Marktes

- Markt für Ingenieursoftware von ca. 30 Mrd. US Dollar, aufgeteilt auf Entwicklung, Fertigung und Service



Säkulare Wachstumstrends

- Pionier durch frühe Investitionen in „Industrial IoT“ und „Augmented Reality“ dürfte das Wachstum in den nächsten Jahren vorantreiben

Anmerkung: Die Nennung einzelner Unternehmensbeispiele dient lediglich der Veranschaulichung, sie darf nicht als Anlagerat oder Aufforderung zum Erwerb bzw. der Veräußerung von Anteilen verstanden werden. Stand: Oktober 2023, Quellen: DWS Investment GmbH, Piper Sandler & Co

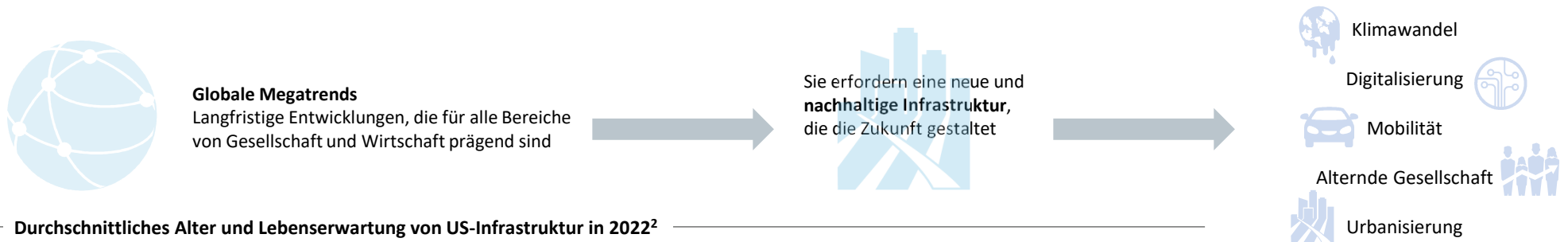
Agenda

- 01 Im Wandel der Zeit
- 02 Anlagestrategie und Themenbereiche
- 03 Team und Anlageprozess
- 04 Portfolio
- 05 Anhang – Fallbeispiele (Infrastruktur)

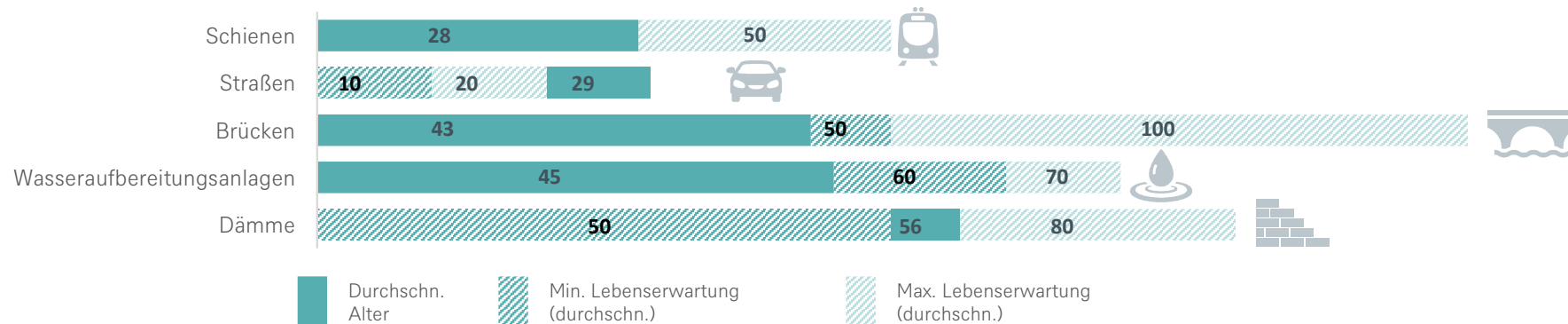
DWS Smart Industrial Technologies

Infrastruktur als Fundament der Gesellschaft – Fortwährend hoher Bedarf nach Infrastrukturmaßnahmen durch langfristige Trends

Infrastruktur als eine der Antworten auf globale Megatrends¹



Durchschnittliches Alter und Lebenserwartung von US-Infrastruktur in 2022²



Stand: Oktober 2023, Quellen: 1) DWS International GmbH. (2) Statista, Phys.org, Union of Concerned Scientists (UCSUSA.org)

DWS Smart Industrial Technologies

Unternehmensbeispiel: Infrastruktur

Geschäftsmodell

Spezialisierte Vertragsdienstleistungen für Kunden aus den Bereichen Strom- & Gasversorgung, erneuerbare & fossiler Energie und Kommunikation

- Vertragsdienstleistungen: Bereitstellung von hochspezialisierten Arbeitskräften und Equipment für Bau- und Wartungsmaßnahmen
- Das Unternehmen bietet Dienstleistungen in drei Segmenten an: Stromversorgung, unterirdische Energieversorgung und erneuerbare Energien



Wachstumstreiber



Modernisierung des Stromnetzes

- ~70 % des Stromnetzes sind veraltet; >240 Mrd. USD Investitionsmöglichkeiten für den Ersatz und die Modernisierung des Stromnetzes
- Elektrifizierung erfordert größere, stabilere Stromnetze
- Trend zu unterirdischem Stromnetz aufgrund von Klimakatastrophen



Klimawandel & nachhaltige Energie

- Starker Anstieg der Investitionen in erneuerbare Energien, insbesondere Solar- und Windenergie



Gepaart mit guter Unternehmensqualität

- Operative Exzellenz; 67% des Umsatzes mit Versorgungsunternehmen, mit transparenten, langfristigen Investitionsprogrammen
- Durch fragmentierte Projektbasis, geringere Abhängigkeit von einzelnen Großprojekten



Auslagerungen von Arbeitsschritten bei Versorgern

- Arbeitskräftemangel für spezialisierte Industrien

Anmerkung: Die Nennung einzelner Unternehmensbeispiele dient lediglich der Veranschaulichung, sie darf nicht als Anlagerat oder Aufforderung zum Erwerb bzw. der Veräußerung von Anteilen verstanden werden. Stand: Oktober 2023, Quellen: DWS Investment GmbH

Agenda

- 01 Im Wandel der Zeit
- 02 Anlagestrategie und Themenbereiche
- 03 Team und Anlageprozess
- 04 Portfolio
- 05 Anhang – Fallbeispiele (Medizintechnik)

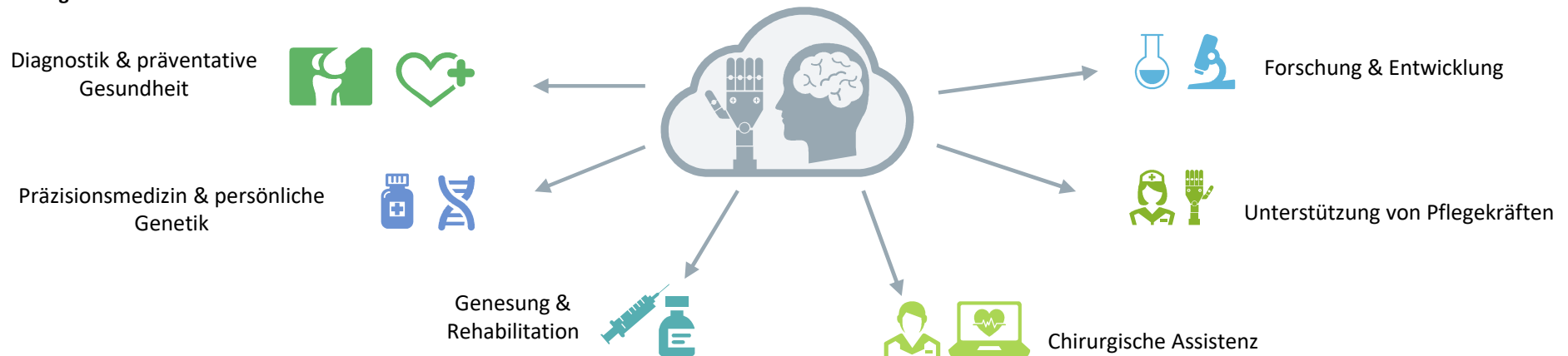
DWS Smart Industrial Technologies

Demografie & Medizintechnik – Eine alternde Bevölkerung und KI sowie Automatisierung beeinflussen den Gesundheitssektor

Demografischer Wandel – Globale Weltbevölkerung über 60 Jahren^{1,2}



Anwendungen von KI und Robotik in der Medizintechnik^{3,4}



Anmerkung: Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für die zukünftige Wertentwicklung. Prognosen basieren auf Annahmen, Schätzungen, Ansichten und hypothetischen Modellen oder Analysen, die sich als nicht zutreffend oder nicht korrekt herausstellen können. Stand: Oktober 2023; Quellen: (1) United Nations, [Ageing and health \(who.int\)](https://www.who.int) (2) World Bank Open Data. (3) BNP (2023) Thematic Research. GenAI: How to use it. (4) Stanford, Wipro

DWS Smart Industrial Technologies

Unternehmensbeispiel: E-Commerce & Globalisierung

Geschäftsmodell

Weltweit tätiges Unternehmen auf dem Gebiet der robotergestützten, minimalinvasiven Chirurgie

- Das Unternehmen ist bestrebt, die Chirurgie effektiver, weniger invasiv und einfacher für Chirurgen, Patienten und deren Familien zu machen

13,000,000+
Prozeduren durch
Roboterequipment der Firma

8,000+
Roboterequipment der Firma in
Krankenhäusern weltweit



Wachstumstreiber



Unterpenetriertes Markt für chirurgisches Equipment

- Weniger als 30% aller möglicher Eingriffe werden mithilfe von Roboterassistenzsystemen durchgeführt
- Adressierbarer Markt könnte von 6m auf mindestens 20m wachsen



Eintrittsbarrieren & Kundenbindung dank breitem Produkt-Ökosystem

- Umfangreiches Angebot an Hardware, Software und Service-Leistungen
- Zwei Jahrzehnte an Innovation und Entwicklung



Wachstum getrieben von neuen Produkten & wiederkehrenden Umsätzen

- Ca. 80% der Umsätze sind wiederkehrend

Anmerkung: Die Nennung einzelner Unternehmensbeispiele dient lediglich der Veranschaulichung, sie darf nicht als Anlagerat oder Aufforderung zum Erwerb bzw. der Veräußerung von Anteilen verstanden werden. Stand: Oktober 2023, Quellen: DWS Investment GmbH

Agenda

- 01 Im Wandel der Zeit
- 02 Anlagestrategie und Themenbereiche
- 03 Team und Anlageprozess
- 04 Portfolio
- 05 Anhang – Fallbeispiele
(Gebäudetechnologie und Energieeffizienz)

DWS Smart Industrial Technologies

Gebäudetechnik & Energieeffizienz

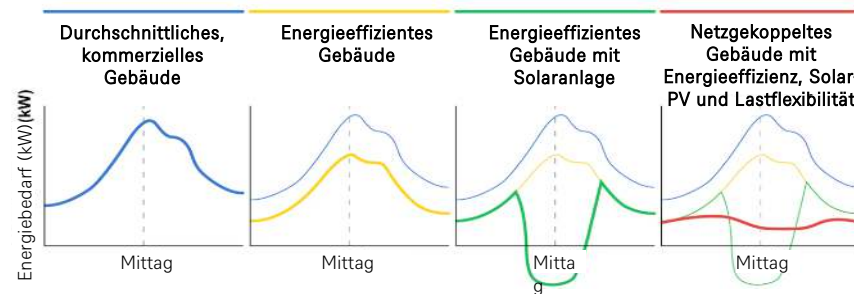
Treiber für Gewinnwachstum



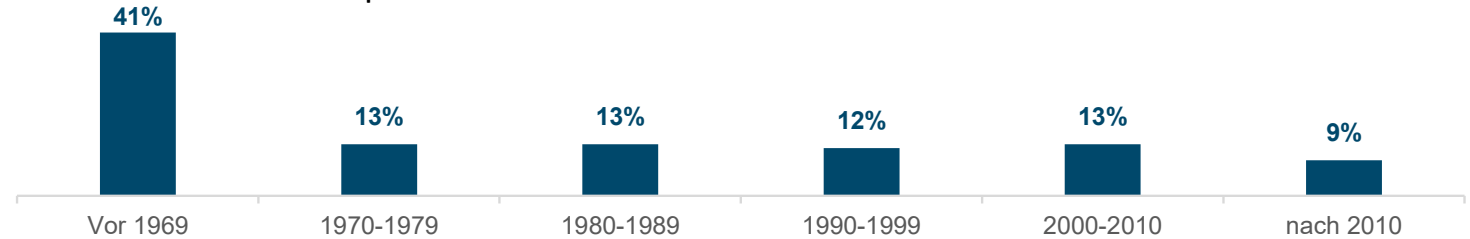
Gebäude sind ein großer Emissionsverursacher

Auf den Betrieb von Gebäuden entfallen **30%** des weltweiten Energieverbrauchs¹

Energieeffizientes Bauen - Progression¹



Alter des Gebäudebestands in Europa²



Stand: Oktober 2023, Quellen: (1) International Energy Agency (2021), (2) European Commission (2020)

DWS Smart Industrial Technologies

Unternehmensbeispiel: E-Commerce & Globalisierung

Geschäftsmodell

Globaler Hersteller von Glasprodukten und Baumaterialien. Das Produktportfolio umfasst Flachglas, Isolierung, Keramikelemente, Kunststoffe und Baumaterialien; spezialisiert auf Leichtbau

- Die Produkte werden in verschiedenen Endmärkten eingesetzt, darunter
 - Baugewerbe (Wohn- und gewerbliche Gebäude)
 - Industrie (Industrieanlagen etc.)
 - Automobilindustrie (Windschutzscheiben, Glasdächer etc.)



Wachstumstreiber

Nachhaltiges Bauen (40% der weltweiten CO₂-Emissionen sind auf Gebäude zurückzuführen)



- 28% Nutzung → Renovierungen im Hinblick auf bessere Isolierung/Fenster können die Energieeffizienz erhöhen
- 12% Konstruktion → Leichtbauweise reduziert Rohstoffverbrauch um -50% und bindet Kohlenstoff in Gebäuden



Unterstützt durch staatliche Maßnahmen

- Fördermaßnahmen und strengere Vorschriften (z.B. plant die EU, die Renovierungsraten in den nächsten 10 Jahren mindestens zu verdoppeln)



Strukturelles Angebotsdefizit an Wohnimmobilien

- Trend zur Leichtbauweise (-20% Zeitersparnis beim Bau, plus akustische und optische Vorteile)

Anmerkung: Die Nennung einzelner Unternehmensbeispiele dient lediglich der Veranschaulichung, sie darf nicht als Anlagerat oder Aufforderung zum Erwerb bzw. der Veräußerung von Anteilen verstanden werden. Stand: Oktober 2023, Quellen: DWS Investment GmbH

Agenda

- 01 Im Wandel der Zeit
- 02 Anlagestrategie und Themenbereiche
- 03 Team und Anlageprozess
- 04 Portfolio
- 05 Anhang – DWS Aktien Research

DWS Aktien Research

Unsere Researchphilosophie



Das Ziel unseres Researchs ist es, fundierte Anlageideen für einen mittel- bis langfristigen Anlagehorizont zu identifizieren. Es ist wichtig, dass alle Ideen gut dokumentiert und auf der Aktienplattform kommuniziert werden. Entscheidend ist es, dass diese zu unseren Anlagestrategien passen. Die Analysten werden dazu angeregt und motiviert, der Plattform Ideen zur Alpha-Generierung zu liefern, um so Verantwortlichkeit und Transparenz im Research-Prozess zu garantieren.

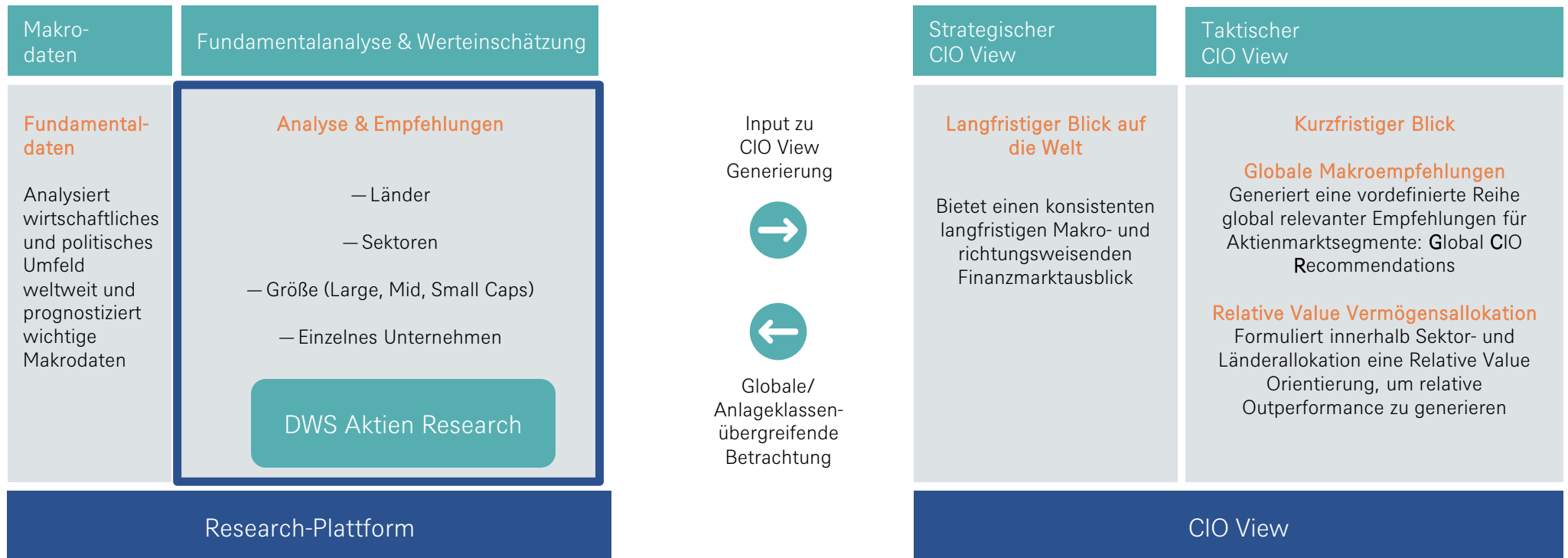


Martin Schneider & Tim Friebertshäuser, Global Heads Aktien Research

Es kann nicht gewährleistet werden, dass Anlageziele erreicht werden.
Quelle: DWS Investment GmbH; Stand: Dezember 2024

DWS Aktien Research

Integriert in unserem CIO-View



DWS Aktien Research

Unser Researchkonzept

Umfang



- **Globales Universum** über das gesamte Marktkapitalisierungsspektrum hinweg
- Fokus auf bestehende Aktienanlagen und auf Generierung neuer attraktiver Investmentideen, **nicht auf maximale Research-Abdeckung**

Eckpfeiler



- Detailliertes **fundamentales Research, Bottom-up-Ansatz**
- **Häufige Treffen mit Unternehmen**
 - auch vor Ort – sowie anerkannten Branchenexperten
- **Fokus auf Sektoren** unter Berücksichtigung von Länder- und thematischem Know-how
- **ESG-Analyse**
- **Klare Empfehlung mit Kursziel**

Kommunikation



- **Unabhängiges, hauseigenes Research**
- Gut kommunizierte, qualitativ hochwertige Research-Ideen für **mittel- bis langfristige Anlagehorizonte**
- **Standardisiertes, einheitliches Research-Rahmenwerk**

Produktbezug

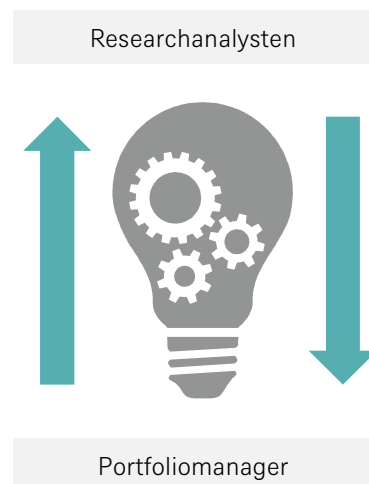


- Research und Portfolio-management sind **vollständig integriert**
- Sicherstellung der **Eignung des Research** im Hinblick auf unser Produktangebot

DWS Aktien Research

Researchaufbau: Vollständige Integration von Research und Portfoliomanagement

Integration



~50 Analysten unterteilt in 10 Sektorteams und Small/Mid Cap Europa

Industrials	Health Care	Financials & RE	IT	Comm. Services	Cons. Staples	Cons. Disc.	Energy	Utilities	Materials	Europe SMID-Cap
Madeleine R.	Noushin I.	Jarrid K.	Tobias R.	Christian R.	Marc A.	Stefan B.	Manuel T.	Nektarios K.	Stephan W.	Philipp S.
Andreas W.*	Andreas W.*	Benjamin V.*	Christian R.*	Benjamin V.*	Birgit S.*	Katharina S.	Birgit S.*	Raban H.*	Ilya L.*	Christian S.*
Clarice M.	Jennifer J.	Daniela G.	Felix A.*	Daniel K.	Christian S.*	Mi Dya K.*		Vincent W.*	Juan B.*	Christina R.
Frank K.	Mark S.	Juan B.*	Leon C.*	Felix A.*	Martin S.	Raban H.*			Manuel T.*	Leon C.*
Lars Z.	Michelle C.	Sebastian K.	Martin B.	Hans-Jörg P.	Raban H.*	Vidya A.*				Timo S.
Marcus P.	Oliver S.	Thomas B.	Tim B.	Leon C.*	Sylvia S.					Tim W.*
Paul B.		Tim F.	Zequn Z.*	Lilian H.			Multi Asset	DWS New York	DWS Hongkong	
Sabrina R.		Tim W.*		Mi-Dya K.*			Stefan F.	James R.	Lily J.	
Tobias K.				Zequn Z.*				Peter B.	Linus K.	
Vincent W.*								Stephane J.		
								Vivian Z.		

> Sektorteams sind mit den Portfoliomanagern eng verzahnt, um **attraktive Anlagethemen** zu identifizieren und **Sektor- und Untersektorempfehlungen** zu geben.

* Mehr als ein Sektor

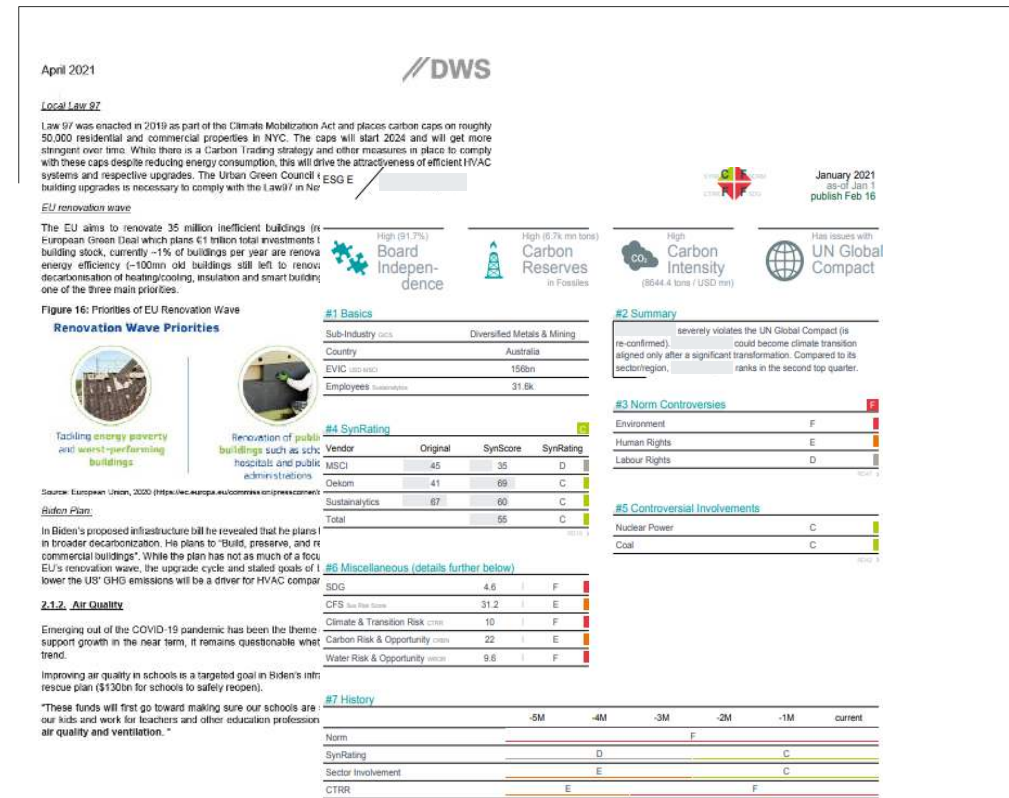
Quelle: DWS Investment GmbH (Quartalsupdate); Stand: Dezember 2024



DWS Aktien Research

ESG als Grundpfeiler der Fundamentalanalyse

- ESG ist im **Researchprozess** integriert
- Andauernde **Weiterbildung** unserer Analysten hinsichtlich **ESG**
- Aktive **Einflussnahme** auf Unternehmen und Überprüfung von **Fortschritt**
- Integrierter Prozess hinsichtlich **Stimmrechtsvertretung**
- **ESG-Analyse** als Teil der **Longnote** beinhaltet Analyse der Attraktivität der Aktie (z.B. Nachhaltigkeitstrends, SDG, Analyse und Bewertung von Unternehmensentscheidungen, Analyse der Unternehmensführung, Einfluss auf Finanzen und Bewertung, etc.)
- **Eignungsüberprüfung**



DWS Aktien Research

Unsere Researchstandards



FINANCIAL MODEL

- Kurze Einleitung zu dem Unternehmen und dem **Investmentcase**
- **Kursziel** und **Bewertungsmethodologie**
- **Empfehlung**: (Strong outperform, Outperform, Neutral, Underperform, Strong underperform)
- **ESG**-Themen und Kontroversen
- Proprietäres **Bewertungsmodell**, mögliche Individualisierung nach Geschäftsmodell
- Analysten erstellen ihre eigenen **Annahmen** und **Prognosen**
- Berechnung des **Kursziels**



LONG NOTE

- **Ausführliche Beschreibung** des Unternehmens und des Geschäftsmodells
- Analyse der **langfristigen Werttreiber**
- **Qualitätsranking des Geschäftsmodells** (Bilanz, ESG, Rechnungslegung etc.)
- **Geeignetheitsprüfung** der potenziellen Anlageidee

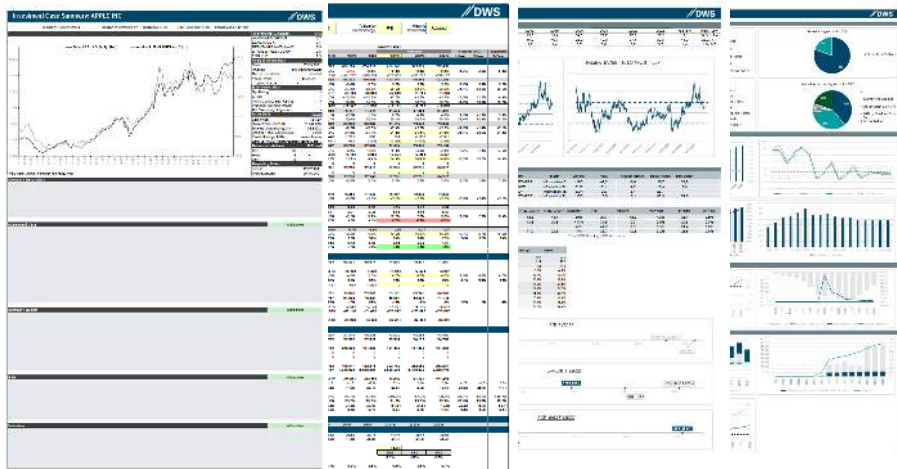
DWS Aktien Research

Unsere Researchstandards



Financial model

Beispiel



Long financial note

Beispiel

Month YYYY

Company Name (Ticker)

Region	...	Sector	...
Analyst	...	CFR/ Norm	...
Avg Daily Trading Value	...	Market Cap	...

Best Investment Strategy Fit Global Equities/ Global Dividend etc.

Month YYYY

Investment Case
(e.g. Growth, Transformation / In ...)

Company Quality
(e.g. Business Model, Industry Fit, Management, Accounting Quality ...)

ESG
Conclusion of the ESG analysis:

Valuation

Contents

1. Description of the Business.....	3
Company	3
Customers	3
Competition	3
Business Model & Drivers	5
Management	5
2. Investment Case	4
Investment Case in brief	4
Risk to the Investment Case	4
3. ESG	6
4. Financials	6
From Sales to L1H to L1M5/CI	6
Financial Quality, Capital Allocation	6
5. Valuation	7
6. Appendix	8

> Analyst gibt eine **explizite Empfehlung** im Vergleich zum regionalen Sektorindex mit mittel- bis langfristigem Zeithorizont (SO, O, N, U, SU).

Nur zu illustrativen Zwecken. Quelle: DWS Investment GmbH; Stand: Dezember 2024;



DWS Aktien Research

Transparente Research-Überwachung

SAMPLE

COVERAGE BY TEAM

TOTAL DWS	44	6	36																
	Coverage	Outdated	Actual	Coverage	Action	target by Feb 18	% Neutral	Action	holdings coverage	Stocks with SFTI	Stocks with Model								
Analyst 1	8	4	4	x	take up 1	0-10	25%		1491	85%	9%	x	Upkeep S.P.N. & Model						
Analyst 2	0	1	1	x	take up 1	0-10	40%		22	9%	0%	x	Upkeep S.P.N. & Model						
Analyst 3	8	0	8			0-10	33%		458	85%	60%	x	Upkeep S.P.N. & Model						
Analyst 4	10	1	9	✓		0-10	20%		1445	20%	20%	x	Upkeep S.P.N. & Model						
Analyst 5	23	0	23	✓		0-10	36%		2726	1%	3%	x	Upkeep S.P.N. & Model						
Analyst 6	2	0	2	x	take up 1	0-10	0%		8	100%	100%	✓							
Analyst 7	0	0	0	x	take up 0	0-10	0%												
Analyst 8	0	0	0	x	take up 0	0-10	0%												

TOTAL DWS	148	33	115																
	Coverage	Outdated	Actual	Coverage	Action	target by Feb 18	% Neutral	Action	holdings coverage	Stocks with SFTI	Stocks with Model								
Analyst 1	12	0	12	✓		0-10	33%		323	42%	42%	x	Upkeep S.P.N. & Model						
Analyst 2	21	1	20	✓		0-10	28%		2736	22%	9%	x	Upkeep S.P.N. & Model						
Analyst 3	3	1	2	✓		0-10	0%		52	33%	30%	x	Upkeep S.P.N. & Model						
Analyst 4	12	0	12	✓		0-10	30%		1120	8%	8%	x	Upkeep S.P.N. & Model						
Analyst 5	17	0	17	✓		0-10	29%		361	4%	4%	x	Upkeep S.P.N. & Model						
Analyst 6	12	2	10	✓		0-10	10%		155	2%	2%	x	Upkeep S.P.N. & Model						
Analyst 7	12	0	12	✓		0-10	42%		1430	42%	4%	x	Upkeep S.P.N. & Model						
Analyst 8	3	0	3	x	take up 2	0-10	37%	duo N/A	309	30%	0%	x	Upkeep S.P.N. & Model						
Analyst 9	14	5	9	✓		0-10	42%		423	0%	0%	x	Upkeep S.P.N. & Model						
Analyst 10	3	2	1	x	take up 4	0-10	33%		153	0%	0%	x	Upkeep S.P.N. & Model						
Analyst 11	1	1	0	x	take up 6	0-10	100%	duo N/A	42	100%	100%	x	Upkeep S.P.N. & Model						
Analyst 12	5	2	3	x	take up 2	0-10	40%		255	25%	20%	x	Upkeep S.P.N. & Model						
Analyst 13	20	0	20	✓		0-10	25%		5181	0%	100%	x	Upkeep S.P.N. & Model						
Analyst 14	10	0	10	✓		0-10	42%		1827	32%	30%	x	Upkeep S.P.N. & Model						
Analyst 15	3	0	3	x	take up 2	0-10	87%	duo N/A	5	33%	30%	x	Upkeep S.P.N. & Model						
Analyst 16	0	0	0	x	take up 0	0-10	0%												
Analyst 17	0	0	0	x	take up 2	0-10	0%												

* Analyst names are made anonymous

Überwachung von Research-Standards
 Globaler Research Head und Team führen Überprüfungen durch, um die Einhaltung von Research-Standards zu gewährleisten.



Auswertung der Analystenempfehlungen
 Research-Tool, das die Leistung der Analysten für die gesamte Aktien- und Multi-Asset-Plattform der DWS transparent machen soll. Basis für die Incentivierung der DWS-Analysten.

DWS Aktien Research

Incentivierung unserer Analysten – Klarer Fokus auf Generierung von Mehrwert und Verantwortung

Beispiel

QUANTITATIVE					QUALITATIVE		(SUB)SECTOR CALLS		TOTAL	
By Analyst	1Y weight		3Y weight		1Y/3Y Blended Score	1Y/3Y Blended Rank	Rank Quintile	Rank Decile	Weighted Score	FINAL RANK
	1Y Score	3Y Score	1Y/3Y Blended Score	1Y/3Y Blended Rank						
1	0,13	0,43	0,23	17	1	9,6	10	43,6	18	18
2	-0,07	0,23	0,03	23	1	9,6	6,5	28,4	21	25
3	2,00	1,16	1,72	2	1	9,6	7,5	32,7	8	4
4	0,40	0,53	0,44	12	1	9,6	1,5	6,5	10	5
5	3,43	2,73	3,20	1	1	9,6	7	30,5	7	1
6	0,35	0,56	0,45	11	1	9,6	3	13,1	11	6
7	0,72	0,63	0,69	7	3	28,8	4	17,5	14	11
8	0,34	0,43	0,37	14	1	9,6	4	17,5	13	10
9	-0,64	-0,14	-0,47	35	2	19,2	0	0,0	31	37
10	0,45	0,50	0,47	10	3	28,8	11	48,0	19	21
11	-0,89	-1,14	-0,97	42	2	19,2	1	4,4	32	39
12	0,41	-0,18	0,21	18	2	19,2	2	8,7	17	15
13	-0,19	-0,17	-0,18	20	3	28,8	11	48,0	31	38
14	-1,24	-0,48	-0,99	43	1	9,6	4	17,5	28	33
15	-0,86	-1,05	-0,93	41	1	9,6	3,5	15,3	30	34
16	0,75	0,29	0,60	36	1	9,6	8	34,8	31	35

Analysten werden anhand ihrer quantitativen und qualitativen Leistungen beurteilt

KPIs unserer Analysten

- Analyse der einzelnen Aktienempfehlungen (basierend auf Performancekennzahlen)
- Qualität der Kommunikation unserer Analysten
- Analyse der Empfehlungen (gemessen auf Sektorteamlevel)

Analysten mit dem höchsten Ranking werden entsprechend belohnt. Um eine transparente Beurteilung zu gewährleisten, werden die linksstehenden Indikatoren berücksichtigt.

DWS Aktien Research

Zahlen und Fakten



~55 Analysten



>1.000 Treffen mit Unternehmen an unserem Standort p.a.



>100 Unternehmenskonferenzen und Besuche vor Ort p.a.



10 bis 90 Empfehlungen pro Sektor¹



500 - 600 analysierte Aktien global



~300 analysierte Aktien in EMEA



~200 analysierte Aktien in Nordamerika



~50 analysierte Aktien in der restlichen Welt

¹ Pro Jahr
Stand: Ende Dezember 2024; Quelle: DWS Investment GmbH

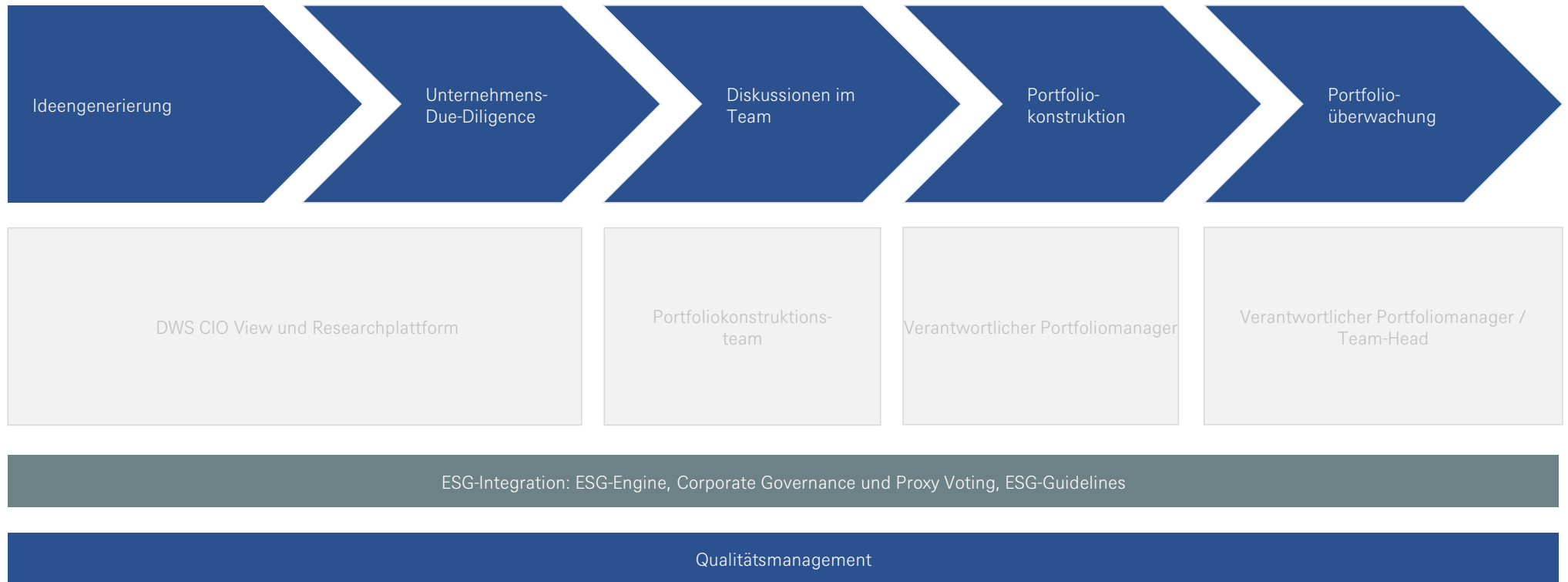
Agenda

- 01 Im Wandel der Zeit
- 02 Anlagestrategie und Themenbereiche
- 03 Team und Anlageprozess
- 04 Portfolio
- 05 Anhang – DWS Investmentprozess weitere Details



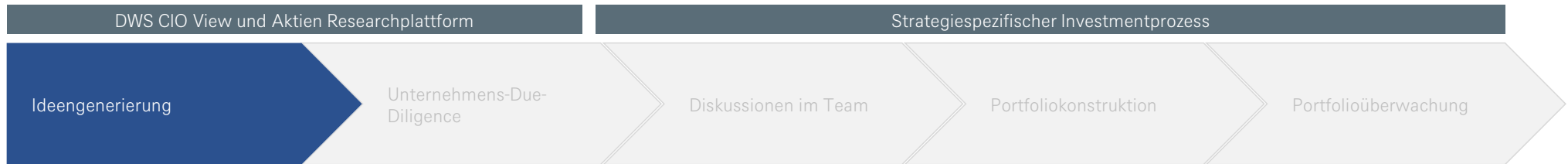
DWS Investmentprozess

Klare Überzeugungen und Verantwortlichkeiten über den gesamten Investmentprozess hinweg



DWS Investmentprozess

Schritt 1: Ideengenerierung – Generierung von Alpha-Ideen



CIO View


- Strategischer und taktischer View zu Sektoren und Regionen

DWS Aktien Researchplattform

- Fokus auf Sektoren unter Berücksichtigung von Länder- und thematischem Know-how
- Regelmäßiger Austausch mit Unternehmen – auch vor Ort – sowie anerkannten Branchenexperten
- Mehr als 1.500 Unternehmensbesuche / Managementkontakte pro Jahr
- Langjährige (teilweise über mehrere Jahrzehnte) Unternehmensbeziehungen lassen uns wesentliche Veränderungen frühzeitig erkennen
- Austausch von Investmentideen und Trends über verschiedene Länder und Sektoren hinweg

Quantitative Screenings

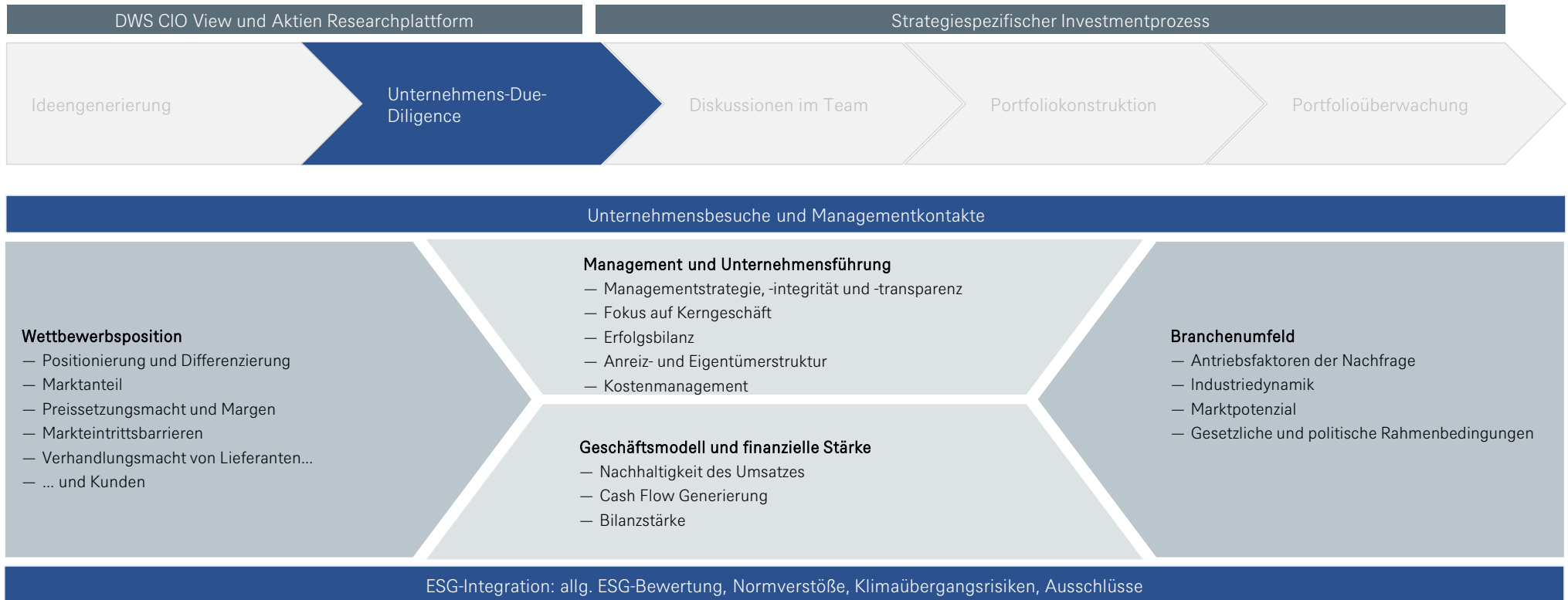
- Screening Wachstum (z.B. Gewinne, Umsätze)
- Screening Dynamik (z.B. Kursmomentum, Anpassungen von Analysten)



Potenzielle Investmentideen
für ausführliche
Unternehmensanalyse

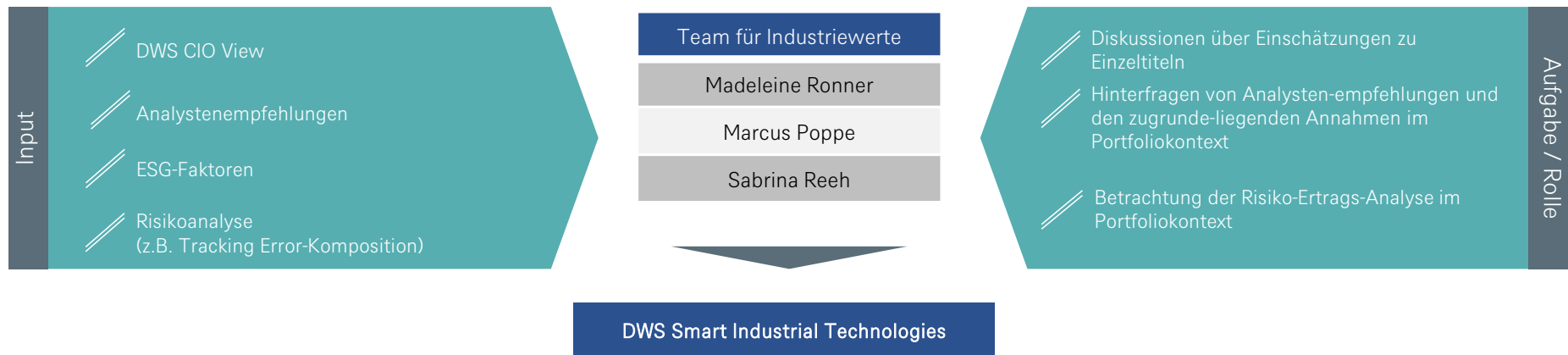
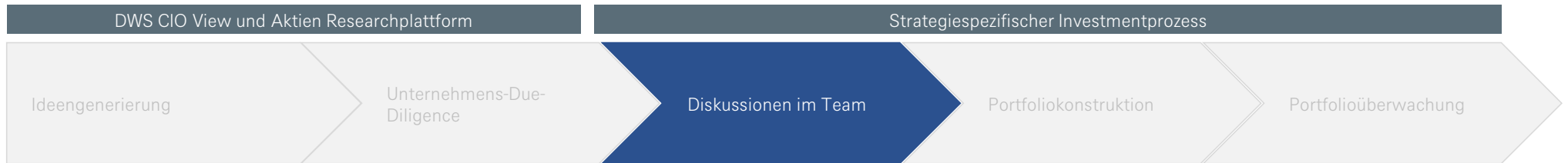
DWS Investmentprozess

Schritt 2: Detaillierte Fundamentalanalyse mit klaren Empfehlungen und Kurszielen unter Berücksichtigung von ESG-Kriterien



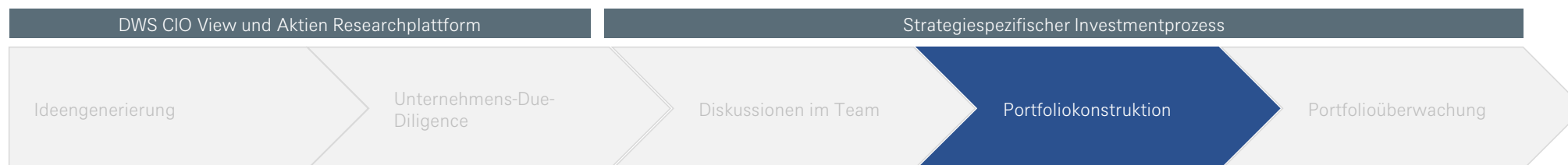
DWS Investmentprozess

Schritt 3: Diskussionen von Einzeltitelideen



DWS Investmentprozess

Schritt 4: Portfoliokonstruktion – DWS Smart Industrial Technologies



Grundlagen der Portfoliokonstruktion

- Die Benchmark ist nicht der Ausgangspunkt der Portfoliokonstruktion
- Diversifikation kann durch Investition in Titel mit verschiedenen, nicht korrelierten Renditequellen erreicht werden
- Bis zu 30% Nebenwerte mit einer Marktkapitalisierung von weniger als 10 Mrd. Euro können dem Portfolio beigemischt werden.
- Möglichkeit über das gesamte Spektrum der Marktkapitalisierung zu investieren
- Einzeltitelgewicht wird durch Risiko-Ertrags-Profil bestimmt
- Keine Länder- oder Branchenbeschränkung
- Minimierung des Portfoliumschlags (wenn möglich)

Rahmen der Portfoliokonstruktion

Benchmark	keine
Anzahl Einzeltitel	70 bis 100
Min. Positionsgröße	0,5% bis zu 7% absolut
Max. Übergewichtung	+ 7% aktiv
Max. Untergewichtung	Keine
Länder-/Sektorenrestriktion	Keine
Kasse/Barbestand	< 10%
Tracking Error	Keine Vorgabe
Umschlagshäufigkeit	50% bis 70%
Nebenwerte	Bis zu 30% (< 10 Mrd. Euro)

DWS Investmentprozess

Schritt 4: Portfoliokonstruktion folgt stringenter Buy- und Sell-Disziplin

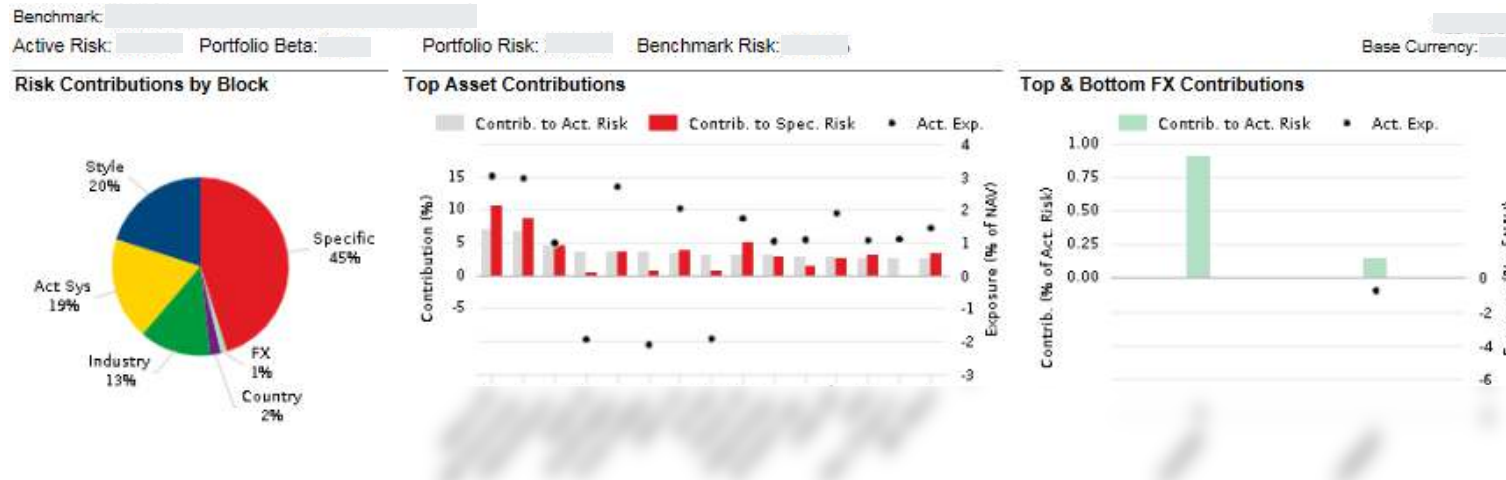


Verwendung nur für illustrative Zwecke. Stand: Februar 2025; Quelle: DWS Investment GmbH



DWS Investmentprozess

Schritt 5: Risikoüberwachung durch das Portfoliomanagementteam

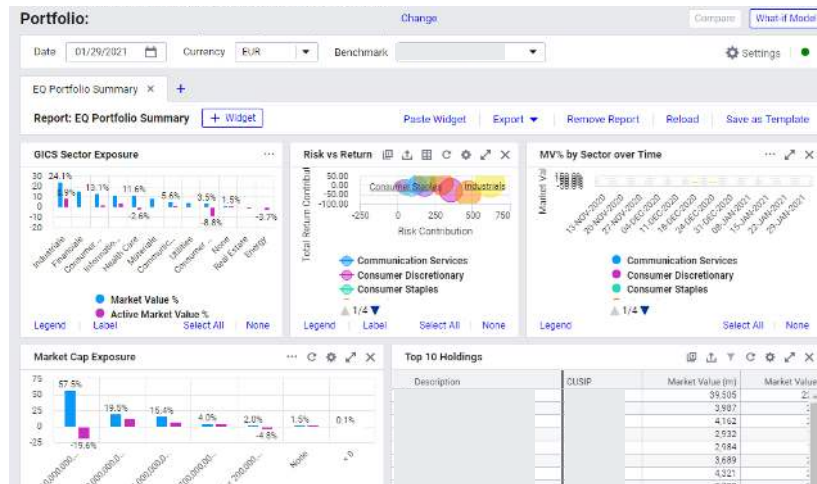


Verwendung nur für illustrative Zwecke. Stand: Februar 2025; Quelle: DWS Investment GmbH



DWS Investmentprozess

Schritt 5: Risikoüberwachung durch das Portfoliomanagementteam



The screenshot shows the "ESG E Screen : MESSAGES" interface. It displays two tables:

ESG E MESSAGES : Fail

Security Description	Sector - Anti Personnel Mines (W)	ESG Sector - Cluster Munitions (CCW)	ESG Sector - Depleted Uranium Weapons	ESG Sector - Uranium Weapons

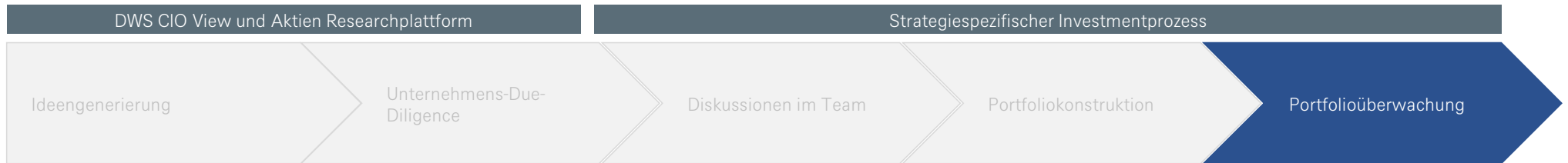
ESG E MESSAGES : Pass

Security Description	Market Value %	ESG SynRating	ESG SynScore(Wt Avg-PORT MV/MV)	ESG C
> A	100.0%		77.80	
> B	27.8%		91.73	
> C	34.8%		80.73	
> D	34.0%		66.06	
> X	2.7%		44.63	
> None	1.4%			
	-0.7%			

Verwendung nur für illustrative Zwecke. Stand: Februar 2025; Quelle: DWS Investment GmbH

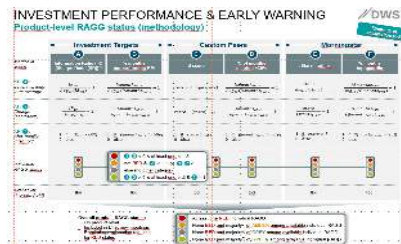
DWS Investmentprozess

Schritt 5: Portfolioüberwachung „Feedback-Schleife“ durch Product Lifecycle Management



Qualitätsmanagement

KPI Bewertung



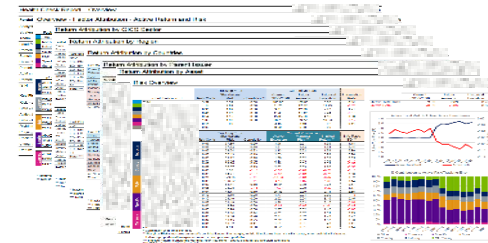
- Systematische Investment-Performance RAGG-Signale (Red-Amber-Grey-Green), die auf Produktebene berechnet werden, um den aktuellen Status und die Trends der Performance von Investitionen zusammenzufassen

Cross Portfolio Scan (XPS)



- Qualitative Überprüfung und Bewertung einzelner zusätzlicher Aspekte auf Basis von Cross Portfolio Scan (XPS)-Berichten
- Monatlich erstellter Überblick über Risiko und Ertrag auf Produktebene für alle spezifischen Portfolios

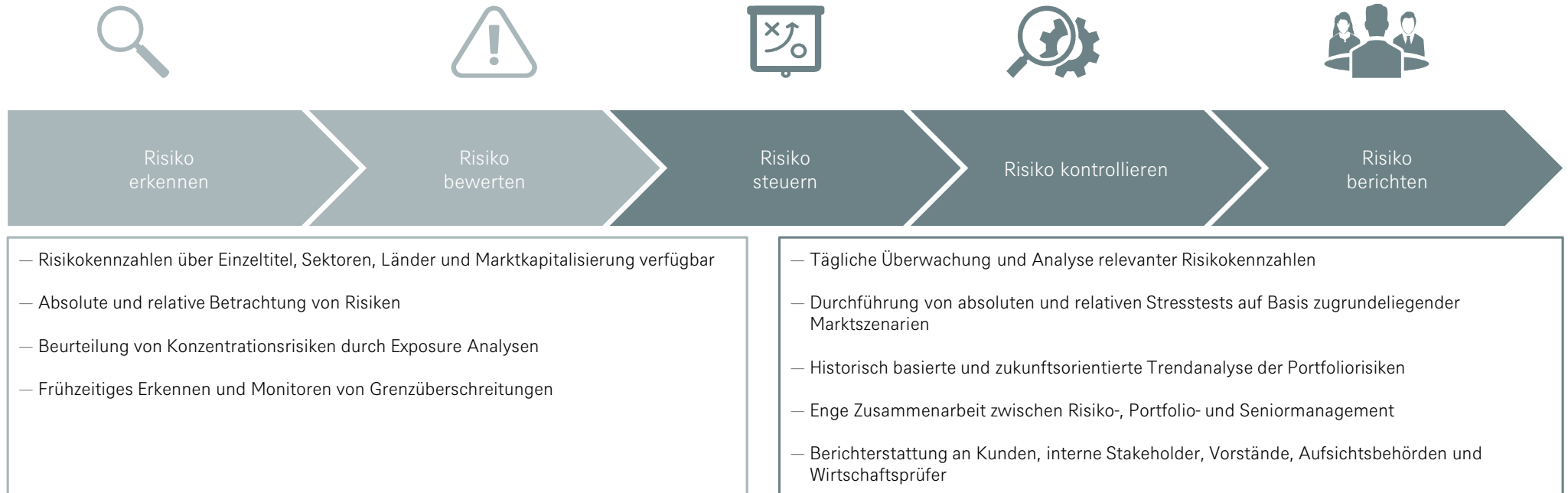
Integrierte Health Check Books



- Für ausgewählte Portfolios enthalten die Health Check Books (HC) detaillierte Rendite- und Risikoinformationen auf Portfolioebene und erweitern die Informationsbasis aus den XPS-Zusammenfassungen

Risikomanagementprozess

Unabhängige Risikofunktion zum Management der Portfoliorisiken



> **Proaktives** Risikomanagement nach **kundenspezifischen** und **regulatorischen** Anforderungen

> **Ganzheitlicher** und **transparenter** Risikomanagementansatz

Wichtige Informationen

Diese Werbemitteilung ist ausschließlich für professionelle Kunden bestimmt. Bitte lesen Sie den Prospekt und das BIB, bevor Sie eine endgültige Anlageentscheidung treffen.

Wichtige Hinweise

DWS ist der Markenname unter dem die DWS Group GmbH & Co. KGaA und ihre Tochtergesellschaften ihre Geschäfte betreiben. Die jeweils verantwortlichen rechtlichen Einheiten, die Produkte oder Dienstleistungen der DWS anbieten, werden in den einschlägigen Dokumenten ausgewiesen.

Die in diesem Dokument enthaltenen Angaben stellen keine Anlageberatung dar.

Die vollständigen Angaben [zum] [zu den] Fonds/Teilfonds, einschließlich aller Risiken und Kosten, sind dem jeweiligen Verkaufsprospekt in der geltenden Fassung zu entnehmen. [Dieser] [Diese] sowie das [jeweilige] „Basisinformationsblatt (BIB)“ stellen die allein verbindlichen Verkaufsdokumente [des] [der] [Fonds/Teilfonds] dar. Anleger können diese Dokumente, einschließlich der regulatorischen Informationen und die aktuellen Gründungsunterlagen [zum] [zu den] Fonds/Teilfonds [in deutscher Sprache] bei der DWS Investment GmbH, Mainzer Landstraße 11-17, 60329 Frankfurt am Main und, sofern es sich um Luxemburgische Fonds handelt, bei der DWS Investment S.A., 2, Boulevard Konrad Adenauer, L-1115 Luxemburg, unentgeltlich in Schriftform erhalten oder elektronisch in entsprechenden Sprachen unter: www.dws.de für Deutschland und <https://funds.dws.com/> für Österreich und Luxemburg und für passiven Anlagen www.etf.dws.com

Eine zusammenfassende Darstellung der Anlegerrechte für Anleger in aktiven Produkten ist in deutscher Sprache unter (Deutschland) <https://www.dws.de/footer/rechtliche-hinweise/> (Österreich) <https://funds.dws.com/de-at/footer/rechtliche-hinweise/> (Luxembourg) <https://www.dws.de/footer/rechtliche-hinweise/> verfügbar. Die Verwaltungsgesellschaft kann beschließen, den Vertrieb jederzeit zu widerrufen.

Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für die zukünftige Wertentwicklung. Prognosen basieren auf Annahmen, Schätzungen, Ansichten und hypothetischen Modellen oder Analysen, die sich als nicht zutreffend oder nicht korrekt herausstellen können. Die Entscheidung, in den beworbenen Fonds zu investieren, soll nicht nur von den nachhaltigkeitsrelevanten Aspekten abhängen. Dabei sollen alle Eigenschaften oder Ziele des beworbenen Fonds berücksichtigt werden. Diese finden Sie im Prospekt und BIB.

Wertentwicklungen der Vergangenheit, [simuliert oder tatsächlich realisiert], sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung. Die Berechnung der Wertentwicklung erfolgt nach der BVI (Bundesverband Investment und Asset Management) Methode d.h. ohne Berücksichtigung eines eventuellen Ausgabeaufschlages. Nähere steuerliche Informationen enthält der Verkaufsprospekt.

Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung von DWS [Investment] [International] [GmbH] [S.A.] wieder, die sich ohne vorherige Ankündigung ändern kann. Bei diesem Dokument handelt es sich um eine Werbemitteilung und nicht um eine Finanzanalyse. Folglich genügen die in diesem Dokument enthaltenen Informationen nicht allen gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen und Anlagestrategieempfehlungen und unterliegen keinem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung solcher Empfehlungen. Wie im jeweiligen Verkaufsprospekt erläutert, unterliegt der Vertrieb [des] [der] oben genannten [Fonds][Teilfonds] in bestimmten Rechtsordnungen Beschränkungen. Dieses Dokument und die in ihm enthaltenen Informationen dürfen nur in solchen Staaten verbreitet oder veröffentlicht werden, in denen dies nach den jeweils anwendbaren Rechtsvorschriften zulässig ist. So darf dieses Dokument weder innerhalb der USA, noch an oder für Rechnung von US-Personen oder in den USA ansässigen Personen direkt oder indirekt vertrieben werden.

DWS International GmbH. Stand: Februar 2025; CRC: 094631

Wichtige Informationen



Für Adressaten in der Schweiz

Die ausländische kollektive Kapitalanlage wurde von der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht FINMA genehmigt zum Angebot an nicht qualifizierte Anleger in der Schweiz, gemäß der jeweils geltenden Fassung des Schweizerischen Bundesgesetzes über die kollektiven Kapitalanlagen vom 23. Juni 2006 (KAG). Schweizer Vertreterin dieser kollektiven Kapitalanlage ist DWS CH AG, Hardstrasse 201, 8005 Zürich. Schweizer Zahlstelle ist Deutsche Bank Suisse AG, Place de Bergues 3, 1201 Genève. Der aktuelle Verkaufsprospekt, die Statuten, das Basisinformationsblatt (BIB, auch als Key Information Document (KID) bezeichnet) sowie die Jahres- und Halbjahresberichte können auf Anfrage kostenlos bei der Schweizer Vertreterin angefordert sowie auf der Website www.dws.com abgerufen werden. Erfüllungsort und Gerichtsstand ist der Sitz des Schweizer Vertreters oder der Sitz oder Wohnsitz des Anlegers.